

SPORTGEMEINSCHAFT RÖDENTAL



Jahre SG Rödentel
Wir sind der Verein! – seit 1973

Jahresbericht 2023

„Wir sind der Verein!“

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	1
Vorwort.....	2
Bericht des 1. Vorsitzenden.....	3
Aus dem Vereinsgeschehen.....	11
Basketball.....	18
American Football	19
Fußball	21
Gesundheitssport	30
Handball.....	32
Kampfsport.....	34
Laufteam SG-Rödental.....	39
Schwimmen.....	44
Rehasport.....	47
Tanzen	48
Theater.....	52
Tischtennis	54
Turnabteilung	58
Volleyball.....	64
Vergnügungsabteilung.....	67
Aus den Patenschaften	69
Ehrungen.....	72
Anschrift und Impressum.....	74

Vorwort

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der SG Rödental,

das Sportjahr 2023 stand ganz im Zeichen 50 Jahre SG Rödental. Wir hatten uns im Vorfeld entschlossen keine große Jubiläumsveranstaltung durchzuführen, sondern alle durchgeführten Sportveranstaltungen unserer Abteilungen diesem besonderen Ereignis zu widmen. So wurde erstmalig ein Familienduathlon der Schwimmabteilung durchgeführt, sowie ein 24 Stunden Volleyball Turnier auf unserer Beachanlage.



Höhepunkt des Jahres war sicherlich die Eröffnung und Einweihung unserer Sporthalle in der Bahnhofsfabrik von Oeslau. Wir konnten zahlreiche Ehrengäste und Ehrenmitglieder zu dieser Veranstaltung begrüßen. Selbst unser Ehrenpräsident Wilhelm Goebel hat es sich nicht nehmen lassen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Mit der alleinigen Nutzung dieser Sportstätte sind wir in der glücklichen Lage ein Sportangebot unabhängig von den Hallenzeiten der Schulen anbieten zu können. Ein Alleinstellungsmerkmal, das uns sicherlich für die Zukunft von großem Nutzen sein wird. Die bisherigen Belegungszeiten sind ein gutes Zeichen dafür.

Viele Kursangebote im Reha und Gesundheitssport sorgen für steigende Mitgliederzahlen im Seniorenbereich. Aber auch nicht vorhandene Hallenzeiten und zu wenig Übungsleiter und Helfer im Turn- und Tanzbereich sorgen auch für lange Wartelisten bei den Kindern. Umso erfreulicher ist es, dass wir vier weitere lizenzierte Übungsleiterinnen in der Turnabteilung begrüßen dürfen.

Erfreulich ist auch die Entwicklung in unseren „SG Treffpunkt“ am Rosenauer Weg 3. Durch die regelmäßige Unterstützung von allen Abteilungen als Helfer im Service entwickelt sich unser Sportheim zum Mittelpunkt unserer Sportler. Aber auch viele Gäste können wir dort begrüßen. Diese erkennen unseren Vereinsspruch „Wir sind der Verein“ und sind begeistert von dem Ambiente und unserer Gastfreundschaft.

Ein herzliches Dankeschön deshalb an unsere treuen Vereinsmitglieder, unseren zahlreichen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz, unseren Spendern und Sponsoren für ihre finanzielle Unterstützung und Glückwünsche an unsere aktiven Sportlerinnen und Sportler für all ihre sportlichen Erfolge im zurückliegenden Vereinsjahr.

Einen besonderen Dank aber auch an unsere Vorstandschaft, an unsere Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter und an unsere Übungsleiter, Trainer und Betreuer. **Ohne Euch wäre alles nichts.** Vielen, vielen Dank für Euren unermüdlichen Einsatz.

Ihnen allen wünsche ich ein erfolgreiches und gesundes 2024 und nun viel Spaß und Staunen bei den nachfolgenden Jahresberichten unserer Abteilungen.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Gehrlicher

Bericht des 1. Vorsitzenden

Gedenken an die verstorbenen Mitglieder

Bevor ich mit meinem Jahresbericht beginne, möchte ich an die Mitglieder erinnern, die im Jahr 2023 uns für immer verlassen haben

Es sind unsere Mitglieder

- Christina Schäftlein
- Klaus Müller
- Otto Schwab
- Jürgen Wöhner

Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

50 Jahre SG Rödental



Das Jahr 2023 stand ganz im Zeichen des 50-jährigen Bestehens des Vereins. Unter der Rubrik „Aus dem Vereinsgeschehen“ bekommt ihr einen kleinen Einblick über unsere Veranstaltungen in diesem Jubiläumsjahr.

Vereinsentwicklung

Die Mitgliederentwicklung im Jubiläumsjahr verlief sehr positiv. Die Erholung nach den Einschränkungen der Coronazeit hat sich fortgesetzt. Der Verein hatte zum 31.12.23 1683 Mitglieder und damit über 100 Mitglieder mehr als zum Vorjahreszeitpunkt. Insgesamt hat er überhaupt den höchsten Mitgliederstand überhaupt in der Vereinsgeschichte.

Mitglieder pro Abteilung

Abteilung	2010	2012	2014	2016	2018	2020	2022	2023	Anteil
	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	in %
Turnen	423	449	452	485	503	495	526	570	30
Fußball	211	229	271	254	243	229	229	218	12
Handball	188	181	175	146	145	136	128	119	6
Schwimmen		85	131	127	163	138	150	181	10
Kampfsport ¹⁾			69	165	154	124	123	172	10
Showtanz ²⁾		75	110	126	150	117	115	117	6
Volleyball	80	68	68	73	69	91	126	116	7
Tischtennis	65	62	64	66	67	65	68	66	4
Hauptverein	54	59	77	57	85	91	89	101	6
Badminton	54	36	35	33	33	32	32	31	2
Reha-Sport ⁵⁾				75	150	49	56	80	5
American Football ⁴⁾							24	30	2
Basketball ⁶⁾	39	45	0						
Summe (brutto)⁷⁾	1218	1316	1475	1607	1762	1567	1666	1801	100
Summe bereinigt	1084	1226	1357	1463	1638	1450	1569	1683	
1) inkl. Ju-Jutsu, Boxen									
2) ab Anfang 2011 eigenständig									
4) American Football ab 1/2021									
5) Neugründung Oktober 2016									
6) Abteilung Ende 2014 aufgelöst, seit 2023 wieder existent, laufen unter Hauptverein									
***** Mitglieder z.T. in mehreren Abteilungen aktiv, dadurch Differenz zur Gesamtmitgliederzahl									

Der Anteil der männlichen Mitglieder beläuft sich auf ca. 53%.

Die größte Abteilung ist weiterhin die Turnabteilung. Die Entwicklung der Mitgliederzahlen in den Abteilungen ist uneinheitlich. Im Bereich Turnen boomt das Baby- und Mutter-Kind-Turnen, aber auch im Kleinkinderturnen ist die Nachfrage deutlich größer als unser Angebot. Daneben haben sich die Mitgliedszahlen im Schwimmen, Reha- und Kampfsport (inkl. Boxen) deutlich erhöht. Bei den ballspielenden Abteilungen gab es zumeist einen leichten Rückgang.

Insgesamt waren über 2340 Mitglieder 2023 beim Verein angemeldet. Die 1683 sind der bereinigte Stand (nach Abzug der Ausmeldungen). Die SG Rödental ist hinter dem TV48 Coburg der zweitgrößte Sportverein im Coburger Raum.

Altersstruktur des Vereins

Altersstruktur	01.01.2023	31.12.2023	Differenz
Kinder bis 5 Jahre	155	168	13
Kinder 6 -13 Jahre	447	512	65
Jgdl. 14 -17 Jahre	142	147	5
Erw. 18 - 26 Jahre	206	196	-10
Erw. 27 - 40 Jahre	215	234	19
Erw. 41 - 60 Jahre	240	252	12
Erw. ab 61 Jahre	164	174	10
Gesamt	1569	1683	114

Die Altersstrukturstatistik zeigt einen starken Anstieg der Mitgliederzahlen bei den Kindern im Alter von 6-13 Jahre. Mit 512 Mitglieder stellt diese Altersgruppe mit Abstand die größte Gruppe. So erhöhte sich auch der Anteil an Kindern und Jugendlichen von 47 auf etwa 49 % im Verein. Leider schaffen wir es nicht die Kinder ins Jugendalter oder auch Richtung der jungen Erwachsenen zu bringen. Dort haben wir die größten Verluste zu verzeichnen.

Finanzen

Entwicklung der Einnahmen-/Ausgaben der letzten Jahre

Jahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Einnahmen	352.894,92	363.336,22	420.212,00	489.932,84	306.685,30	431.030,33	532.629,82
Ausgaben	408.603,33	370.451,79	406.371,61	333.264,66	255.727,82	344.672,59	404.686,38
Differenz	-55.708,41	-7.115,57	13.840,39	156.668,18	50.957,48	86.357,74	127.943,44

Einnahmen-/Ausgaben im Jahr 2023

2023	Einnahmen	Ausgaben	Differenz
Ideeller Bereich (A+B)	218.301,37	54.076,24	164.225,13
Vermögensverwaltung	14.511,58	7.030,64	7.480,94
Zweckbetrieb	157.080,87	246.649,00	-89.568,13
Wirtschaftsbetrieb	142.736,00	96.930,50	45.805,50
Gesamt*	532.629,82	404.686,38	127.943,44

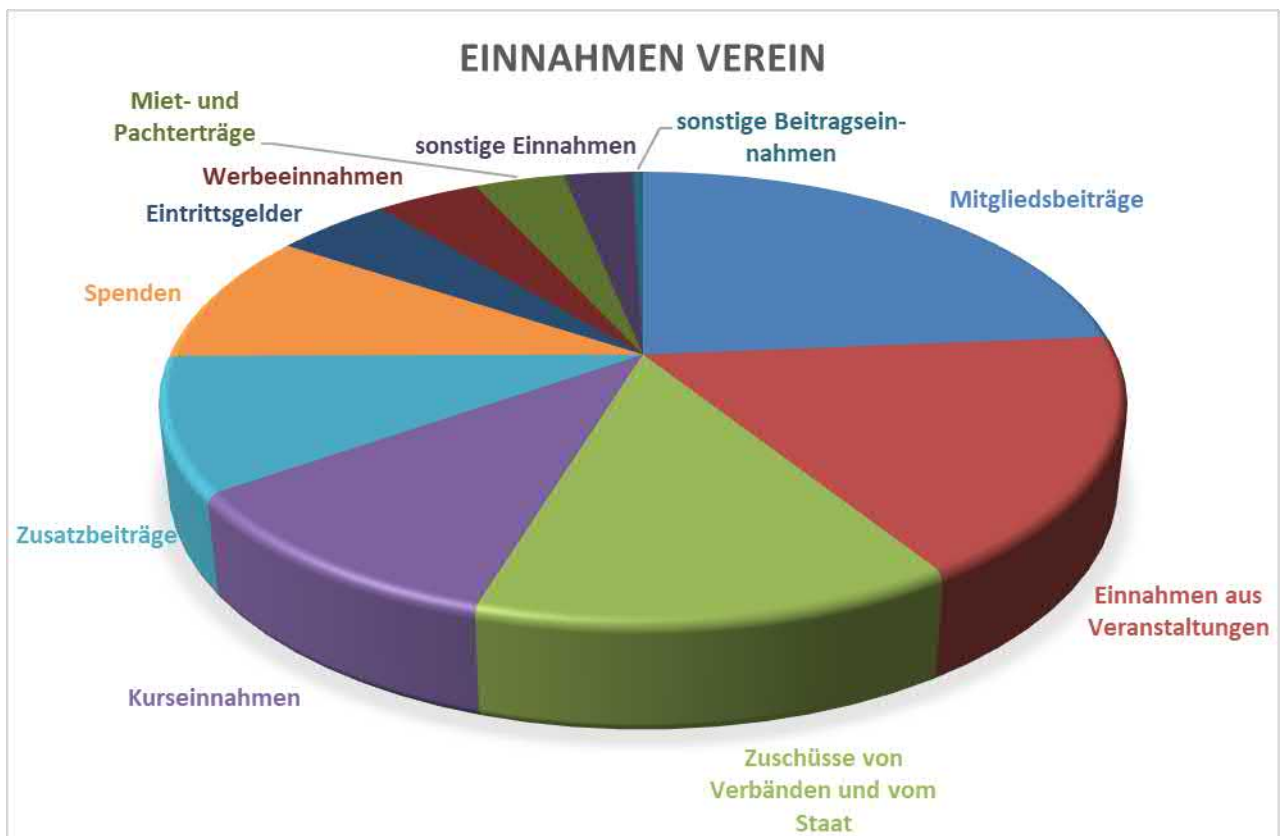
Unter dem **ideellen Bereich** fallen die Mitgliedsbeiträge, Zuschüsse, Spenden als Einnahmen oder die Verbandsabgaben, die Aufwendungen für die Mitgliederverwaltung oder die Ausgaben für das Lehrmaterial.

Den Bereich der **Vermögensverwaltung** beinhalten die Pacht- (z.B. die Hütte Rosenau) und Zinserträge sowie aber auch die Aufwendungen für Pacht (z.B. Sportheim Schweizerei) und Zinsen für die Kredite.

Der **Zweckbetrieb** beinhaltet alle die Einnahmen und Aufwendungen, die für den Sportbetrieb notwendig sind, z.B. Eintrittsgelder, Startgelder, Sportkurse,

Unter dem **wirtschaftlichen Bereich** fallen u.a. alle Einnahmen/Aufwendungen aus den Faschings- und Theaterveranstaltungen, der Sportheimgaststätte „Treffpunkt SG“, des Jugendheimes und der Werbung.

Einnahmen (ein Auszug):

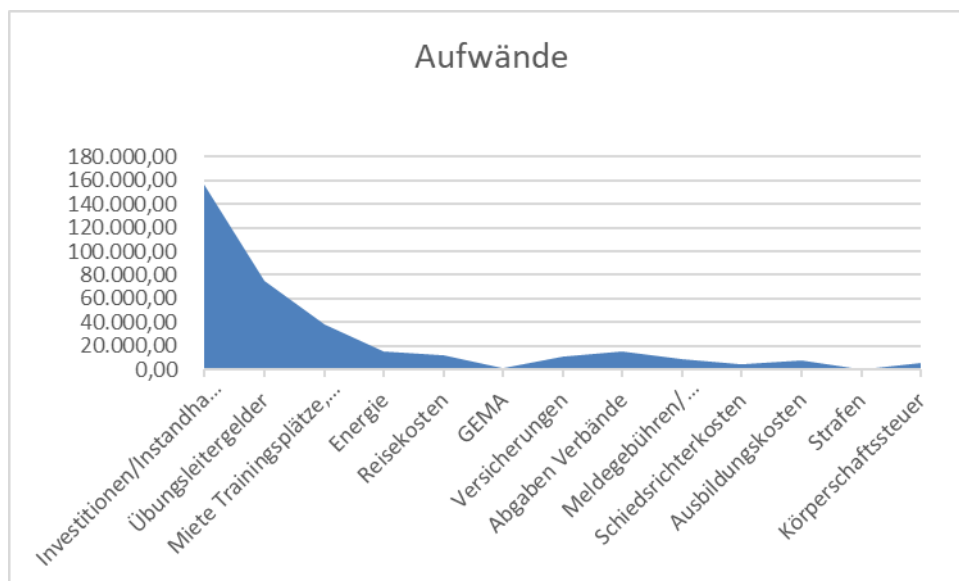


Der „Einnahmekuchen“ zeigt schön die Haupteinnahmebestandteile des Vereins. Etwa 44% der Einnahmen auf diverse Mitgliedsbeiträge (inkl. der Zusatzbeiträge).

Einnahmenposten	2021	2022	2023
Mitgliedsbeiträge	92.844,88	104.171,63	118.713,00
Zusatzbeiträge	25.574,00	32.000,00	48.467,42
sonstige Beitragseinnahmen		1.804,00	2.099,00
Kurseinnahmen	21.824,50	35.308,15	52.794,52
Spenden (auch Verzichtsspenden)	24.324,93	38.175,80	47.411,94
Zuschüsse von Verbänden und vom Staat	58.156,30	116.811,76	68.488,86
Eintrittsgelder (Fußball, Handball, Turner, Fasching,..)	2.158,42	6.796,27	23.369,37
Miet- und Pachterträge	12.016,91	10.160,93	18.173,98
Einnahmen aus Veranstaltungen ¹⁾	22.700,32	25.347,40	87.204,01
Werbeeinnahmen	10.883,54	17.239,82	20.946,99
sonstige Einnahmen	28.859,18	21.913,99	13.907,27

Die Tabelle verdeutlicht die Einnahmesituation und die Entwicklung der Einnahmen. Die Coronazeit ist überwunden und in allen großen Einnahmeposten gab es deutliche Steigerungen. Die Reduzierung der Zuschüsse von Verbänden und vom Staat hat damit zu tun, dass 2022 der Zuschuss zur Erneuerung der Flutlichtanlage mit dabei ist.

Aufwände (eine Auswahl):



Aufwandsposten	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Anteil in % der Gesamtausgaben
Übungsleitergelder	70.451,90	73.889,20	55.069,43	41.623,71	67.190,84	74.968,07	25,3
Investitionen und Instandhaltung	14.475,81	28.332,07	27.326,43	34.968,06	106.141,08	156.312,99	44,1
Miete Trainingsplätze, inkl. Badeintritt	36.667,68	40.746,63	36.825,41	24.034,54	33.630,74	38.403,09	10,8
Energie	13.501,87	15.514,53	11.123,52	4.420,76	12.657,29	15.943,49	4,5
Reisekosten	12.447,52	5.281,43	2.843,79	4.277,48	5.310,66	11.893,50	3,4
GEMA	1.556,55	1.975,76	2.674,33	0,00	94,27	1.650,34	0,5
Versicherungen	8.471,41	9.388,47	10.668,69	8.836,77	11.943,66	10.959,67	3,1
Abgaben Verbände	11.825,34	12.508,98	14.126,38	13.882,17	13.111,81	15.909,56	4,5
Meldegebühren/Startgelder	7.889,50	11.677,73	2.866,35	2.263,88	6.368,29	8.641,66	2,4
Schiedsrichterkosten	3.881,07	3.176,58	2.703,77	1.391,01	3.233,66	4.940,98	1,4
Ausbildungskosten	3.252,50	6.795,00	1.836,00	5.141,00	4.026,00	8.268,10	2,3
Strafen	872,09	1.562,00	744,00	75,00	596,44	905,38	0,3
Körperschafts-/Gewerbesteuer	2.564,58	4.572,32	1.252,74	2.962,70	1.563,53	5.432,40	1,5

Aus der Auflistung der Ausgabenpositionen ist deutlich erkennbar, dass im Jahr 2023 stark investiert wurde. Hauptschwerpunkt waren die Investitionen in die Sporthalle in der Bahnhofsfabrik mit ca. 120.000 €. Insgesamt erreichen die Aufwandsposten wieder Vorcorona-Niveau.

Einnahmen-/Aufwandssituation bei den Liegenschaften des Vereins

Liegenschaft	2021	2022	2023
Tennisheim	-10.322,31	-6.344,77	3.556,62
Jugendheim	2.891,70	5.393,46	5.506,66
Bahnhofsfabrik			8.129,44
Olympiazelt	-1.380,57	-2.093,37	1.032,80
Beachanlage	366,00	173,88	-325,11
SG Sportheim (inkl. Gaststätte)	1.308,44	12.113,87	16.585,24
Fußballplätze	-9.627,52	-19.786,29	-10.692,68
Summe	-16.764,26	-10.543,22	23.792,97

Im Jahr 2023 haben alle Immobilien einen positiven Ertrag erwirtschaftet. Auch die Sporthalle Bahnhofsfabrik hat die laufenden Aufwände eingespielt und es konnten über 8.000 € in die Investitionsrücklage zurückgezahlt werden.

Langfristige Verbindlichkeiten

	2021	2022	2023
VR-Bank Kredit	49.100,62	40.323,81	30.944,57

Die langfristigen Verbindlichkeiten konnten von 2022 auf 2023 um weitere knapp 9.400 € reduziert werden. Zur Abzahlung des noch vorhandenen Kredites wird der Verein aber weiterhin **monatlich mit 500 €** belastet.

Kontostände zum 31.12.2023

Bankkonto	Kontonummer	Betrag	Bemerkung
VR Bank Coburg e.G.	4530624	20.825,28 €	Girokonto
VR Bank Coburg e.G.	104530624	19.036,57 €	Girokonto
VR Bank Coburg e.G.	204530624	16.878,89 €	Girokonto
VR Bank Coburg e.G.	304530624	100.569,43 €	Festgeld ab 8/2023
Kasse		16.874,84 €	
Summe		174.185,01 €	

Finanzielle Gesamtbewertung

Bei der Betrachtung der einzelnen Finanztabellen wird deutlich sichtbar, dass die Finanzen des Vereins sehr geordnet sind. So konnten die Einnahmen deutlich stärker gesteigert werden

als die Ausgaben zunahmen, erstmals warfen alle Immobilien Geld ab. Mit über 127.000 € Überschuss war es das beste finanzielle Ergebnis überhaupt.

Sehr erfreulich ist, dass all unsere Immobilien einen Gewinn erwirtschaftet haben. Hier zahlen sich die Investitionen der Vergangenheit aus.

Die Investition in die Sporthalle Bahnhofsfabrik ließ sich ohne Kreditaufnahme stemmen, und der Verein konnte sogar noch eine Rücklage von 120.000 € für die anstehende Generalsanierung des Sportheimes bilden.

Ziele für 2024

Für 2024 wollen wir daran arbeiten unseren Erfolgskurs fortzusetzen.

Dabei ist es wichtig, dass wir uns nicht ausruhen und

- daran arbeiten **Nachwuchs für die Führungspositionen** zu gewinnen, damit der Verein zukunftssicher gemacht werden
- weiterhin **eine aktive Sportentwicklung betreiben**
- sowie **unser Sportheim auf Vordermann bringen**. D.h. die Sanierung des Daches, der Leitungen und der Außenfassade in Angriff nehmen.

Besteht Interesse an einer Mitarbeit im Verein, dann sprecht mich bitte an (Michael Scheler, Tel. 09563/4128 oder E-Mail: michael.scheler@sgroedental.de).

Mein Resümee´ für 2023

Das Jahr 2023 war für den Verein das bisher erfolgreichste Jahr überhaupt, der Verein ist auf einen guten Erfolgskurs.

Dafür möchte ich mich in meiner Eigenschaft als 1. Vorsitzender Danke sagen

- dem Präsidium für die wie immer konstruktive Zusammenarbeit
- den Abteilungsleitern, Übungsleitern und Trainern für ihren unermüdlichen Einsatz im Verein und für ihren Sport
- allen Helfern für euren Einsatz zum Wohle unseres Vereins
- der Stadt Rödental für die gewährte Unterstützung in vielerlei Hinsicht
- den Sponsoren für die gewährte Unterstützung unserer Mannschaften und Sportlern

Ich freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit euch im Sinne unseres Vereinsmotos

„Wir (alle) sind der Verein“

Michael Scheler

(1. Vorsitzender der SG Rödental)

Aus dem Vereinsgeschehen

Jubiläumsprogramm zu 50 Jahre SG

Das Jahr 2023 stand ganz im Zeichen Des 50jährigen Jubiläums unseres Vereins. Der Startschuss wurde anlässlich des Schauturnens 2022 gegeben. Das ganze Jahr über wurden Veranstaltungen im Zeichen des Jubiläums durchgeführt. Getreu nach unserem Motto „Wir sind der Verein und wir sind bunt und vielfältig“. Der Abschluss des Vereinsjahres bildete wieder das Schauturnen 2023, dass auch unter dem Motto „50 Jahre SG Rödental“ stand.



Unser Banner „50 Jahre SG“

Nachfolgend möchte ich euch einen kleinen Einblick in die abgelaufenen Veranstaltungen geben.

Jubiläumsturnier Badminton

Zum Jahresanfang starteten die Badmintonspieler mit ihrem Turnier in der Franz-Goebel Halle. Das erste große überregionale Turnier nach über 10 Jahren war für sie mal wieder etwas ganz Besonderes. Der Einladung folgten Badmintonbegeisterte aus ganz Deutschland und nahmen teilweise sogar einfache Fahrtzeiten von über vier Stunden in Kauf. – Mit dieser Resonanz die Organisatoren so nie gerechnet.



SG Kultfasching

Unser traditioneller Erwachsenen-fasching stand 2023 unter dem Motto „Steinzeit – Ab in die Höhle“



Sa. 04.02.23 – Einlass 20:00 Uhr



Franz-Goebel Halle
ab 18 Jahren
VVK: 10€ – Carl Rödental

Dieser war gut besucht und die Stimmung war prima. Viele Faschingsbegeisterte feierten bis nach 3 Uhr.



Zu dem tags darauf stattfindenden **Kinderfasching** wurden wir überrannt. Erstmals überhaupt mussten wir kurz nach 14:00 Uhr

die Türen der Franz-Goebel Halle wegen Überfüllung schließen.

Mitternachtssport

Über 50 Sportfreaks nahmen am Samstag, den 25. Februar an unserem Mitternachtssport in der Martin-Luther Halle in Rödental teil. Zum 50-jährigen Jubiläum der SG stellte die Fitnessabteilung ein tolles Programm auf die Beine und so konnten die Teilnehmer vier Stunden lang aus dem umfangreichen Sportangebot auswählen. Bis Mitternacht wurde gesportelt, getanzt oder bei Sekt und Imbiss nett geplaudert.



Einweihung der Sporthalle Bahnhofsabrik und offizieller Empfang „50 Jahre SG“

Das Highlight der Feierlichkeiten war der offizielle Empfang zum 50jährigen Bestehens des Vereins in der neuen Sporthalle in der Bahnhofsabrik.

Wir haben uns auch sehr gefreut, dass alle Eingeladenen Ehrengäste auch gekommen sind. Besonders hat uns das Kommen des ehemaligen Präsidenten der SG Rödental, Herrn Wilhelm Goebel gefreut.

Aufgelockert wurde der Empfang durch Vorführungen aus der Kampfsport- und der Turnabteilung.



Gruppenfoto mit v.l. Bürgermeister Steiner, Regierungsvizepräsident Thomas Engel, Thomas Gehrlicher, Michael Scheler, Dietrich Schulz, Irmtraud Schmitt, Horst-Willy Bauer, Wilhelm Goebel, Gerhard Preß und Hartmut Jahn

Tag der offenen Tür in der Sporthalle Bahnhofsabrik

Programm	
Uhrzeit	Ablauf
13:00	Begrüßung - Halle 1 (Th. Gehrlicher)
13:30	Kampfgeister 1+2 - Halle 1 (S. Kob, K. Ambrassat, A. Matthäi)
14:00	Hula Hoop - Halle 1 (L. Niller)
14:30	Gesundheitsshakes (C. Fricke)
15:00	K1, Thai Boxen Kids - Halle 1 (P. Breslavskii)
15:30	Boxen und K1 Erwachsene - Halle 2 (T. Rüdensburg, O. Karl)
16:00	Ju Jitsu - Halle 1 (N. Matysek)
16:30	Pointfight Halle 1 / Kickboxen - Halle 2 (J. Paulfranz, M. Spitella)
17:00	Ende

Damit alle Interessierte einen Einblick in die neuen Räumlichkeiten bekommen konnten, organisierten wir einen Tag der offenen Tür.

Eine erfreuliche große Zahl von Interessierten nutzten die Möglichkeiten sich die neuen Räume anzuschauen.

Familien Duathlon

Erstmals veranstalteten die Schwimmer einen Duathlon **Unser eigener öffentlicher Duathlon zum 50. Jubiläum der SG Rödental** mit 105 Teilnehmern



SG Theatertage

Mit dem Stück „Pleite, Pech & Panne“ gelang nach mehrjähriger Abstinenz wieder ein fulminantes Comeback



Himmelfahrt am SG Jugendheim

Erstmals seit 2019 fand wieder eine Veranstaltung des Vereins zu Himmelfahrt am SG Jugendheim statt.



Wildschwein am Spieß

Der Musikverein Rödental wertete mit einem super Platzkonzert unsere Himmelfahrtsveranstaltung auf.



Bei gutem Wetter konnten wir viele Gäste begrüßen.

Fußballtage

Die Fußballabteilung veranstaltet ein zweitägiges Jugendturnier und am 24.6.23 nachmittags spielte unsere AH-Fußballer gegen eine „Allstars-Fußballauswahl“, eher es danach im anschließenden Weinfest zünftig zuging.

Weinfest
Sa. 24.06.2023

Mit fränkischen Leckereien und erlesenen Weinen

Mit Live-Musik von Aus-Trio

Im Olympiazelt der SG Rödental
Einlass ab 18:00 Uhr • Mit Live-Musik und DJ

Parkplätze bei Firma Goebel & ehem. Media Markt vorhanden • keine Tischreservierungen möglich

Weitere Informationen unter www.sgroedental.de



Interessierte Zuschauer



Beachnight



Erstmals organisierten die Volleyballer eine Beachvolleyball-Beachnight.

TopSixCup

Die jeweils besten sechs Turnerinnen an den Geräten aus dem Turngau Coburg-Frankenwald turnten ihre Meister aus.



Insgesamt kamen unsere Turnerinnen 10x mal unter die Besten 3.

Jubiläumsturnier der Tischtennisler

Anlässlich des Jubiläumsprogramms veranstaltete die Tischtennisabteilung ein kleines Kräftenessen mit dem. TTC Creussen.



Zeltgaudi

Die Zeltgaudi in unserem Olympiazelt auf dem Sportplatz war ein voller Erfolg.



Nach geändertem Konzept war in diesem Jahr die Liveband „Miscellaneous“ aus Burgkunstadt für die Stimmung zuständig und nach ein bisschen Anlaufschwierigkeiten heizten sie den zahlreichen Besuchern ordentlich ein. Die Gäste standen lautstark klatschend und mitgrölend auf den Bänken und haben eine tolle Party gefeiert. Für das nächste Mal stehen die Jungs bereits in den Startlöchern und wir können gespannt



Miscellaneous spielt auf

Tag des Kinderturnens

Fast schon traditionell fand der Tag des Kinderturnens unseres Vereins in der Martin-Luther Halle statt



Über 100 Familien fanden den Weg in die Martin-Luther Halle.

Schauturnen

Das diesjährige Schauturnen statt auch im Zeichen des 50jährigen Jubiläums des Vereins.

Über 300 Teilnehmer zeigten in der vollbesetzten Franz-Goebel Halle in einem kurzweiligen Programm einen Ausschnitt ihres Könnens.



Mitglieder des Arbeitskreises Schauturnen (v.L. Annette Kroß, Natalie Pöpperl, Alina Gerber, Laura Streng und Carola Fricke)



Alle Teilnehmer stellten sich zu einem Gruppenfoto auf.

Neben dem Jubiläumsveranstaltungen gab es noch weitere Highlights.

Sommerspiele der Wasserwirtschaft

Das Wasserwirtschaftsamt Kronach war im Juni der Ausrichter der Sommerspiele der Bayerischen Wasserwirtschaft des Jahres 2023.



Das Festgelände

Genutzt wurden die Sportanlagen an der Hütte Rosenau und unsere Fußballplätze. Zusätzlich zum Olympiazelt wurde noch ein weiteres Zelt aufgebaut, damit die über 300 Teilnehmer aus ganz Bayern zwei schöne Tage in Rödental verbringen konnten.



Beachvolleyball

Neue Übungsleiter



Mit v.l. Laura Bauer, Fabian Thein und Nina Heumann können wir drei weitere neu ausgebildete Übungsleiter begrüßen. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei eurer Arbeit.

Neues aus der SG Geschäftsstelle

Nachdem Anna-Lena sich in den Erziehungsurlaub verabschiedet hatte, konnte Julia Beer zur Verstärkung gewonnen werden.



Julia Beer, Ulli Gehrlicher

Bürgermarkt

Dieses Jahr hatte der Wettergott ein Einsehen und der Bürgermarkt fand bei bestem Wetter statt. Neben einem Stand traten 4 Gruppen der SG auf.



Ukrainische Jugendliche zu Gast



Auf Initiative der Handballer waren Jugendliche zu für eine Woche bei uns zu Gast.

Helferfeiern als Dankeschön

Im Jahr 2023 beteiligten sich knapp 200 Mitglieder an den verschiedenen ehrenamtlichen Einsätzen des Vereins.

Wir können das Engagement unserer Mitglieder nicht hoch genug schätzen. So leistete das Team des Treffpunktes allein knapp 2000 Einsatzstunden in unserer Sportheimgaststätte.

Als kleines Dankeschön luden wir alle Helfer zu Helferfeiern ein. Darüber hinaus wurde alle Ehrenamtlichen und Übungsleiter am Ende des Jahres mit einem Weihnachtsgeschenk bedacht.



Helferfeier aller Ehrenamtlichen im Treffpunkt



Helferfeier des Treffpunkt-Teams im Bistro am Gleis

Michael Scheeler

Basketball

Die Abteilung Basketball besteht im Moment insgesamt (laut WhatsApp-Gruppe) aus 20 Mitgliedern zwischen 14 und etwa 40 Jahren. Aktiv dabei und nicht durch Studium oder andere Sportarten oft verhindert sind davon ca. 15 Leute, was zu einer durchschnittlichen Trainingsbeteiligung von 8-12 Leuten führt. Diese Einheiten führen wir zwei Mal in der Woche ab 19 Uhr in der Franz-Goebel Halle durch.



Im Jahr 2023 war das Hauptziel die Rekrutierung neuer Mitglieder, welche so gut verlief, dass recht bald das Thema Spielbetrieb ab der Saison 2023/24 aufkam. Diese Idee führte zu Beginn 2024 zu einer Kontaktaufnahme mit dem Bayerischen Basketballverband, die sich erfreulicherweise sehr positiv entwickelt hat. Demnach ist die SG Rödental noch ein Teil des Basketballverbandes und die Goebel Halle noch als Spielstätte eingetragen, was bedeutet, dass das Stellen einer Mannschaft im Spielbetrieb ohne weiteres möglich wäre. Die weiteren Aufgaben werden jetzt also das Beschaffen von Spielerpässen und Spielbällen, die Suche nach einem möglichen Trainer und vielleicht einem Trikotsponsor und ein paar kleineren Baustellen die schnell zu lösen sind.



Benno, Andi und Noah



Des Weiteren freuen wir uns natürlich weiterhin auf jeden weiteren Interessenten, der mal bei uns reinschauen mag.

American Football



Super Bowl 2023

Nach dem Hallentraining letztes Jahr ging unser erster Teamausflug Richtung Osten zu unserem befreundeten Team, den Suhl Gunslingers. Diese Teamfreundschaft besteht bereits mehrere Jahre. Es ist immer wieder ein Erlebnis mit der Jugend der Gunslingers gemeinsam etwas zu unternehmen. So sind wir also vom 22.04.-d 23.04.2023 zum Trainingscamp nach Suhl gefahren. Nach einem gemeinsamen Training und zwei Freundschaftsspielen ist ein kleiner Teil des Teams in das Jugendcamp der Gunslingers gefahren. Ein kleiner Kulturschock für uns da wir uns ca. 20 Jahre in der Zeit zurück katapultiert gefühlt haben. Das haben die Gunslingers aber durch ihre Gastfreundschaft und durch die Herzlichkeit absolut wettgemacht. Wir planen im kommenden Jahr wieder unsere Trainingscamps gemeinsam zu machen.

Unsere nächste Station war am 25. Juli der Projekttag an der Realschule Neustadt. Dank Joyce, Zoe und Mathilda hatten wir die Gelegenheit, den geilsten Sport der Welt interessierten Schülern näher zu bringen. Auf Grund dieses Projekttagess konnten wir 3 neue Spieler/-innen für unser Team gewinnen.

Als nächstes stand unser Trainingscamp auf dem Programm. Vom 11.-13.08. konnten wir unser Trainingscamp auf dem heimischen Sportgelände und in der SG Hütte am Froschgrundsee abhalten. Dieses

Camp ist jedes Jahr für alle ein Highlight im Footballjahr. Neben intensiven Trainingseinheiten, früh vor dem Frühstück Joggen, Theorie und anderen Trainingseinheiten, stärkt das gemeinsame Camp den Teamspirit und den Zusammenhalt. Auch dieses Jahr waren die Suhl Gunslingers zu Gast. Das Freundschaftsspiel haben wir für uns entschieden. Sogar wir Coaches durften ein paar Spielzüge gegen die Jugend spielen, die wir Coaches (natürlich) deutlich dominierten. Am Samstagabend gab es mit Freunden, Familien und den Gunslingers ein gemeinsames Barbecue. Dieses Barbecue gibt Eltern und Freunde unserer Spieler/-innen die Gelegenheit, das Team und auch die Coaches besser kennenzulernen. Es war ein sehr gelungener Abend da zum Glück auch das Wetter mitgespielt hat.



Die U-19-Mannschaft

Zack war die Saison da. Unser erster Gameday war am 23.09 in Herzogenaurach.

Leider haben wir dort unsere ersten beiden Spiele verloren. Mit einem 21:06 gegen die Herzogenaurach Rhinos und mit einem 6:2 gegen die Aschaffenburg Stallions mussten wir uns geschlagen geben. Es war für viele unserer Spielerinnen und Spieler der allererste Spieltag und daher hat die Aufregung und die Nervosität uns einfach nicht so spielen lassen wie es das Team hätte abrufen können. Nichtsdestotrotz war es eine wichtige Erfahrung, auch für uns Coaches.

2. Gameday at Home:

Am 07.10. war unser Spieltag zu Hause. Unser erstes Spiel war gegen die Schweinfurt Chargers, denen wir leider mit 19:32 unterlegen waren. Am Ende der Saison ist das kein schlechtes Ergebnis, wenn man sieht das die Schweinfurt Chargers im Finale gespielt haben.

Viel einprägsamer war das Spiel gegen die Herzogenaurach Rhinos. Das Spiel konnte durch Spannung und Intensität kaum

überboten werden. Dies hat nicht nur das Team und die Coaches mitgerissen, auch die anwesenden Zuschauer waren von diesem Spiel sehr angetan. Wir lagen zur Halbzeit mit 2 Touchdowns zurück. Alle haben sich in der zweiten Halbzeit echt am Riemen gerissen. Jeder hat sein Bestes gegeben und am Ende haben wir hauchdünn das Spiel mit 47:46 für uns entscheiden können. Das besondere an dem Spiel war die gesamte Teamleistung. Jeder hat für den anderen gekämpft, sodass wir am Ende mit dem Sieg belohnt wurden.

3. Gameday in Schweinfurt:

Am 15.10. war unser letzter Spieltag in Schweinfurt. Auch hier mussten wir unser erstes Spiel gegen die Heimmannschaft Chargers mit 47:27 abgeben. Allerdings haben wir im zweiten Spiel gegen die Aschaffenburg Stallions mit einem 45:0 Sieg gezeigt, dass wir es können. Ein gelungener Abschluss der Saison. Mit einem gemeinsamen Essen in der Pizzeria haben wir die Saison 2023 verabschiedet. Es war eine ereignisreiche Saison mit Höhen und Tiefen.

Nach der Weihnachtspause haben wir das Hallentraining wieder begonnen. In der Nacht vom 11.02. auf den 12.02.2024 haben wir gemeinsam mit dem Coburger Footballteam Black Dukes einen gemeinsamen Superbowlabend durchgeführt. Mit ca. 40 Gästen war es eine lange, aber auch eine sehr erfolgreiche Veranstaltung.

Die Zusammenarbeit mit den Coburger Black Dukes wird dieses Jahr intensiviert, um gemeinsam den Football als interessanten Sport für alle in unserer Region bekannter und beliebter zu machen.

Dieses Jahr werden wir wieder mit einer U19 Flagfootballmannschaft am Footballgeschehen teilnehmen und dank personeller Verstärkung an Spielern und Spielerinnen auf eine aufregende Saison und spannende Spiele vorausblicken.

Aktuell befinden wir uns in der Vorbereitung für die kommende Saison die dieses Jahr sehr spät im September / Oktober 2024

stattfindet. Für diese Saison ist eine Spielgemeinschaft in der U19 Flagsaison beim Verband beantragt. Die Genehmigung seitens Verbandes steht noch aus.

Johard Ehemann



Fußball

Team Rödental Jahrgang 2014

Rückrunde Saison 21/22 U9/F1 Jahrgang 2014/2015

Das Jahr 2023 hat im Vergleich zum 2022 besser angefangen. Wir konnten die eigenen Hallenturniere in der Franz-Goebel-Halle organisieren.

Samstag, 07.01.2023: Vormittag E-Jugend U11 Turnier mit 3 eigenen von insgesamt 10 Mannschaften. E1 auf Platz 2, E2 auf Platz 6 und E3 auf Platz 8.

Samstag, 07.01.2023: Nachmittag F-Jugend U9 Turnier mit 2 eigenen von insgesamt 10 Mannschaften. F1 auf Platz 1 und F2 auf Platz 9.

Sonntag, 08.01.2023: G-Jugend U7 Turnier mit 2 eigenen von insgesamt 10 Mannschaften. G1 auf Platz 5 und G2 auf Platz 8.



Bild 1 Hallenturnier F1 Januar 2023

Im Januar und Februar hat die F1 an 3 weiteren Hallenturnieren teilgenommen. Beim Turnier vom FC Haarbrücken haben die Kinder mit sehr schönen Spielen den 1. Platz gewinnen können. Eine andere gute Erfahrung haben sie beim U9 Turnier der SpVgg Bayreuth gemacht, wo sie es leider nicht ins Halbfinale geschafft haben. Dennoch haben die Kinder viel gelernt und sind schließlich mit dem 5. Platz nach Hause gefahren. Letztes Hallenturnier der Mannschaft war bei der SG Ebersdorf. Dort haben wir im Finale gegen den FC Eintracht Bamberg leider verloren, waren aber trotzdem mit dem 2. Platz zufrieden und stolz.

Ein weiteres Highlight in der Hallensaison war eine Trainingseinheit, die von Trainern des DFB-Mobil durchgeführt wurde. Diese Einheit war nicht nur eine besondere Erfahrung für die Kinder, sondern auch die

Trainer vom Kleinfeld konnten viel für die spätere Anwendung lernen.



Bild 2 Kinder und Trainer mit DFB-Mobil

Ende März ging die Rückrunde in einer starken Gruppe im Kreis Coburg/Kronach/Lichtenfels los. Mit 10 Siegen aus 10 Spielen und viel Spaß, viele Tore und einer guten Entwicklung haben die Kinder es ganz toll gemacht.

Außerhalb des Fußballplatzes haben wir auch etwas organisiert und am 1. Mai eine Wanderung durch Rödental gemacht. Da das Team Rödental eine Spielgemeinschaft von 5 Vereinen ist, waren auch diese 5 Vereine eine Station an dem Tag. Gestartet sind wir beim VfB Einberg. Von dort aus ging es durch den Wald Richtung Rothenhof. Die erste Pause machten wir beim FC/TSV Rödental, wo wir Frühstückten, bolzen und auch am Spielplatz spielen konnten. Danach sind wir weiter Richtung Mönchröden gelaufen. Beim TSV Mönchröden haben wir Mittag gegessen und eine längere Pause gemacht, dann ging es weiter nach Oberwohlsbach. Für die Erwachsenen war es eine gute Kaffeepause auf der Terrasse des 1. FC Oberwohlsbach und für die Kinder die nächste Möglichkeit, mit dem Ball zu spielen. Die Endstation der Wanderung war die SG Rödental und trotz anfangendem Regen haben Eltern und Kinder bis dahin durchgezogen. Wir kamen alle richtig nass an und es hieß einfach Abschluss von einem sehr schönen Tag.



Bild 3 Fußballer bei der Wanderung

Mitten in der Rückrunde, haben die Jungs an zwei starken U9 Turnieren teilgenommen. Das erste war am 20.05.23 bei der SG Ulstertal in Geisa, Thüringen. Dort waren 16 Mannschaften beteiligt, unter anderem RB Leipzig, FC Rot Weiß Erfurt, FC Thüringen Jena, SG Quelle Fürth und JFG Wendelstein. Mit einem 2. Platz in der Vorrunde konnten sich die Kinder für die Goldrunde qualifizieren. Am Ende war der 6. Platz eine sehr gute Leistung und die Kinder konnten zudem viel Erfahrung sammeln.



Bild 4 Mittagsessen in Geisa

Pl	Teilnehmer	T	TD	Pkt
1.	SG Quelle Fürth	16 : 3	13	16
2.	FC Rot-Weiß Erfurt	16 : 9	7	16
3.	FC Thüringen Jena	10 : 7	3	15
4.	SG Ulstertal I	12 : 8	4	13
5.	JFG Wendelstein	12 : 4	8	10
6.	Team Rödentel	8 : 12	-4	6
7.	RB Leipzig	5 : 18	-13	3
8.	Kickers Markkleeberg	2 : 20	-18	3

Bild 5 Tabelle Goldrunde in Geisa

Am Ende der Pfingstferien war das 2. Turnier bei der SG Quelle in Fürth. Für die

Kinder die nächste große Möglichkeit, andere starke Mannschaften (24 insgesamt) zu treffen, aber nicht einfach nur um mitzumachen, sondern auch um wieder mit Spaß am Fußball und tollen Leistungen einige Spiele gewinnen zu können. In einer 6er Gruppe konnten die Jungs mit dem 2. Platz das Viertelfinale erreichen. Dieses war gegen den späteren Turniersieger 1. FC Nürnberg U9, das wir trotz gutem Anfang leider verloren. Unsere Kinder waren aber mit dem 7. Platz ganz glücklich für die tolle Erfahrung.



Bild 6 Mannschaftsfoto in Fürth

Pl	Teilnehmer
1.	FC Nürnberg
2.	SG Neuhof Zenn
3.	JFG Wendelstein
4.	SG Quelle U9
5.	FC Phoenix München
6.	Post SV Nürnberg
7.	Team Rödentel
8.	TSV Buch

Bild 7 Tabelle Goldrunde SG Quelle Fürth

Das letzte fußballerische Highlight für die Mannschaft war das eigene Jubiläumsturnier im Rahmen von 50 Jahre SG Rödentel. Dabei waren nicht nur regionale, sondern auch überregionale Mannschaften (in Summe 20), die die Jungs wegen fairen und guten Leistungen bei den Turnieren als Sportsfreunde gewonnen haben. Nach dem Gruppensieg in der Vorrunde war die Niederlage im Viertelfinale eine große Enttäuschung für alle, aber man kann wieder sagen, dass der 6. Platz auch ein gutes Ergebnis ist.



Bild 8 Jubiläumsturnier mit 20 Mannschaften

Als Abschluss der Saison 22/23 waren wir wieder im SG Jugendheim. Mit Aktivitäten, Spielen und gemeinsamem Essen, war das Wochenende sehr schön und die Kinder hatten viel Spaß. In dieser Saison haben sich die Kinder der Mannschaft sehr gut entwickelt und ganz großartige Erfahrungen sammeln können. Hierfür auch DANKE an alle Eltern fürs Mitmachen und die Bereitschaft, ein paar Kilometer mehr zu fahren und natürlich an die SG Rödental, für die Übernahme der Kosten aller Turniere, die nicht wenig waren. Das alles war für unsere Kinder!



Bild 9 Abschlussfeier SG Jugendheim

Hinrunde Saison 23/24 U11/E1 Jahrgang 2013-2014

Neue Saison, fast neue Mannschaft. Nach einigen Abgängen von 2014-Kindern und wegen neuer Mischung mit den 2013-Kindern haben viele der 30 Kinder (2014 und 2013 zusammen) als E1 trainiert, gespielt und bei Turnieren mitgemacht, bis sich die Mannschaft etabliert hat. Es gab aber dann nach den Sommerferien nicht viel Zeit zur Vorbereitung und die Saison ging Mitte September in der Gruppe 1 vom Kreis COB/KRO/LIF los.

Ende September hat wieder ein U10 (Jahrgang 2014) Leistungsvergleich mit 16 Mannschaften, unter anderem FC Rot Weiß Erfurt, SG Ulstertal, Viktoria Aschaffenburg, in Geisa, Thüringen stattgefunden. Wir konnten an dem Tag keinen Wechselspieler mitnehmen, aber die Jungs haben trotzdem sehr schöne und gute Spiele gehabt. Nach dem Gruppensieg in der Vorrunde ging es in die Goldrunde, wo 8 Mannschaften *jeder gegen jeden* gespielt haben. Unsere Kinder haben auch gute Spiele geliefert, doch reichte die Kraft am Ende nicht aus, sodass wir mit dem 5. Platz aber dennoch sehr zufrieden nach Hause fahren mussten. Immerhin waren wir bereits besser als beim gleichen Turnier wenige Monate zuvor.

Nach 10 Spielen in der Hinrunde, viel Spielzeit für die Kinder, viel Spaß und wieder viel Erlerntem, ist Ende November der 2. Platz in der starken 6er Gruppe 1 ganz ordentlich.



Bild 10 Letztes Spiel Hinrunde

Ende des Jahres konnten wir an zwei stark besetzten U10 Hallenturnieren teilnehmen. Das erste Hallenturnier war beim FC Coburg. Das Ziel ins Halbfinale zu kommen wurde trotz starker Gruppe mit den Mannschaften FC Rot Weis Erfurt, JFG Wendelstein und DJK Don Bosco Bamberg als Gruppenzweiter erreicht. Im Halbfinale war die Aufregung gegen die starke Mannschaft der SG Quelle Fürth zu groß, sodass wir leider verloren. Die Kinder konnten aber im Spiel um Platz 3 die Niederlage schnell abhaken, Charakter und Zusammenspiel

zeigen und alles mit einem Sieg wieder gut machen.



Bild 11 Pause aber konzentriert

Pl	Teilnehmer
1.	FC Rot Weiß Erfurt
2.	SG Quelle Fürth
3.	SG Rödental
4.	ASV Neumarkt
5.	JFG Wendelstein
6.	SpVgg Bayreuth
7.	DJK Don Bosco Bamberg
8.	FC Eintracht Münchberg
9.	FC Coburg I
0.	1. FC 1911 Marktgraitz

Bild 12 Platzierung beim FC Coburg

Das zweite stark besetzte U10 Turnier war in der Aurachtallhalle von DJK Don Bosco Bamberg. Das Ziel ins Halbfinale zu kommen, wurde als Gruppenerster erreicht. Dort hat die U10 von SpVgg Bayreuth gewartet und die Kinder haben das ganz toll gemacht. Trotz zweimaligem Rückstand sind wir bis zur Entscheidung im Siebenmeterschießen gekommen, wo leider die Bayreuther um einen Schuss besser waren. Letztes Spiel um Platz 3 war dann wieder gegen den Gastgeber, das die Bamberger für sich entscheiden konnten. Mit guten Spielzügen, vielen Toren und viel Spaß, sind alle Kinder glücklich nach Hause gefahren.

Pl	Teilnehmer
1.	SG Quelle Fürth
2.	SpVgg Bayreuth
3.	DJK Don Bosco Bamberg
4.	Team Rödental
5.	SpVgg Ansbach 09
6.	SC Eltersdorf
7.	TSV Burgebrach
8.	FC Coburg

Bild 13 Hallenturnier DJK Don Bosco Bamberg

Das vorletzte Highlight in dem Jahr war eine schöne Weihnachtsfeier im Sportheim des TSV Mönchröden. Es war nicht nur einfach gemeinsames Essen und Geschenke verteilen, sondern alle Kinder (und Erwachsenen) hatten viel Spaß mit unterschiedlichen Spielen und Aktivitäten.



Bild 14 Die Kinder bei der Weihnachtsfeier

Ganz am Ende des Jahres war Zeit für ein eigenes Turnier. Das E1 Turnier war mit vier regionalen U11 und vier U10 überregionalen Mannschaften sehr stark besetzt. Nach vielen Toren, guten Spielen und dem Gruppensieg haben die Jungs das Halbfinale erreicht. Dieses vorletzte Spiel haben sie gegen die SG Lautertal gespielt und haben es mit dem Sieg ins Finale geschafft. Danach war die Nervosität und Aufregung zu groß, und die starke Mannschaft der JFG Wendelstein hat den Turniersieg

geholt. Am Ende aber doch ein sehr gutes Turnier zuhause.



Bild 15 Kreis nach dem verlorenen Finale

Danke an alle Eltern, Helfer und das Trainerteam für das schöne, lernreiche, aufregende und erfolgreiche Jahr 2023, ohne euch können wir für die Kinder den Spaß am Fußball mit guter Entwicklung nicht kombinieren, wir bleiben so dran!

Frank Elliott

Trainer E1-Jugend Team Rödental Fußball

1. Spielgemeinschaft Herren

SG Rödental 1 / TSV Mönchröden 2

Das Jahr 2023 begann denkbar gut mit dem Gewinn des Habermaß-Hallenturniers in Bad Rodach, bei dem ein gemischtes Team aus A-Jugendlichen, 1. und 2. Mannschaft am Start gewesen ist. Den gelungenen Start in die Vorbereitung rundete der gemeinsame Besuch des SG-Faschings ab.



Bild Fasching

→ 1.		TV 1863 Ebern	30	82:24	74
→ 2.		TSV Pfarrweisach	30	70:52	57
→ 3.		TSV Gestungshausen	30	67:38	54
→ 4.		VfB Einberg	30	53:43	49
→ 5.		SV Heilgersdorf	30	67:59	46
→ 6.		FC Coburg II	30	73:54	45
→ 7.		SV Großgarnstadt	30	65:57	43
→ 8.		SG I TSV Mönchröden II/ SG Rödental	30	67:55	41
→ 9.		1. FC Lichtenfels II	30	54:56	41
→ 10.		TSV Scherneck	30	38:46	40
→ 11.		SV Bosphorus Coburg	30	50:65	39
→ 12.		FC Adler Weidhausen	30	49:56	37
→ 13.		DJK Lichtenfels	30	39:60	29
→ 14.		TSG Niederfüllbach	30	43:77	28
→ 15.		TSSV Fürth a. Berg	30	44:80	26
→ 16.		SV Türk Gücü Neustadt	30	46:85	26

Bild Tabelle1

Mit teils deutlichen Siegen auf heimischem Kunstrasen sollte sich die Situation nach der Winterpause etwas entspannen, denn der Vorsprung auf den Relegationsplatz betrug nur drei Punkte und das Feld im letzten Drittel lag insgesamt eng zusammen. Allerdings trat man leider durch die Spiele nach der Pause vermehrt auf der Stelle. Die Spiele auf heimischem Gelände konnten gewonnen werden, insbesondere ist der knappe und verdiente Sieg gegen den Tabellenzweiten Gestungshausen zu nennen. Bei den Auswärtsspielen ging man allerdings verdientermaßen leer aus. So standen die Jungs von Tim Wachsmuth weiterhin nur einen Platz über der Relegation und nach der verdienten Niederlage gegen Coburg und dem 7:6-Torspektakel in Neustadt bei Türk Gücü hatte wohl keiner wirklich mehr der Spielgemeinschaft den direkten Klassenerhalt zugetraut. Aber mit viel Feingefühl, einem wahnsinnigen Teamgeist und dem notwendigen Selbstvertrauen sammelte die SG dann doch noch die gewünschten Punkte. Einem wichtigen 6:0-Sieg gegen DJK Lichtenfels folgte eine herbe Enttäuschung, als man dem Meister

TV Ebern hätte einen Punkt abluhsen können. Doch danach konnten die Rödentaler ausgerechnet in Einberg die nötigen Punkte zum direkten Klassenerhalt holen, den man dort ausgiebig feierte. Mit dieser Befreiung löste sich dann auch in den letzten zwei Spielen der Knoten und man feiert nochmals zwei deutliche Siege. Diese Saison mit Höhen und Tiefen stärkte den Zusammenhalt ungemein und der Kern der Mannschaft erhöhte dessen Charakterstärke nochmals. Trotz des geringen Altersdurchschnitt konnten noch die nötigen Punkte geholt werden, um noch am Ende auf dem 8. Tabellenplatz zu stehen, der schließlich mit einer gebührenden Abschlussfeier zelebriert wurde.



Bild Einberg



Bild Mannschaft

Mit drei Neuzugängen aus der eigenen Jugend und zwei kurzfristigen Absagen für die neue Saison begann die Vorbereitung schleppend. Aufgrund der personell angespannten Situation verbunden mit vielen Verletzungen konnten nur zwei Vorbereitungsspiele ausgetragen werden. Nichtsdestotrotz startete man stark in die Saison 23/24 mit zehn Punkten aus vier Spielen. Darunter erneut der prestigeträchtige

Derbysieg in Einberg mit anschließendem Besuch in einer Pizzeria in Coburg. Der gemeinschaftliche Sinn im Kern der Mannschaft ist weiterhin bemerkenswert, den auch Rückschläge, wie die schwere Verletzung des langjährigen Kapitäns Tobias Janson, nicht dämpfen konnten. Umso erstaunlicher ist der 4. Platz zur Winterpause mit neun Siegen und vier Unentschieden aus 18 Spielen. Abgerundet wurde das durchaus erfolgreiche Jahr 2023 mit einer Weihnachtsfeier bei der um die 40 Personen aus 1.,2.,3. Mannschaft inkl. Verantwortlichen teilgenommen hatten und bis früh in die Morgenstunden zusammen feierten.

1.		FC Coburg II	19	59:18	45
2.		TSV Sonnefeld	18	50:11	45
3.		SV Großgarnstadt	19	37:30	34
4.		SG I TSV Mönchröden II/SG Röde...	18	51:32	31
5.		SG I TSV Heldritt I/TSV 1860 Ba...	19	33:34	30
6.		SG I Krecktal	18	30:30	28
7.		VfB Einberg	18	34:28	27
8.		SV Heilgersdorf	18	30:33	24
9.		TSV Gestungshausen	18	38:38	23
10.		SG I TSG Niederfüllbach I/TSV Gr...	19	19:29	22
11.		TSV Pfarrweisach	19	26:44	22
12.		SV Coburg-Ketschendorf	19	20:27	20
13.		SV Bosphorus Coburg	17	18:37	15
14.		TSV Oberlauter	18	24:46	13
15.		FC Adler Weidhausen	17	15:31	11
16.		TSV Scherneck	18	9:25	10

Bild Tabelle 2



Bild Weihnachtsfeier

Großen Dank an alle Verantwortlichen, Gönner, Helfer und die Mannschaft für das besondere Jahr 2023!

Benedikt Carl

2. Spielgemeinschaft Herren

Das Jahr 2023 begann mit einem Umbruch im Trainerteam. Während bis zur Winterpause Flo Kahl noch das Team interimweise coachte, kam zu Jahresbeginn Stefan Stammberger und übernahm die Mannschaft. Auch wenn es eine komplizierte Zusammenarbeit mit dem Trainer war, erreichten wir unser Ziel. Die Mannschaft schaffte bereits drei Spiele vor Saisonende den direkten Klassenerhalt in der Kreisliga 1 und schloss die Saison auf dem 13. Tabellenplatz ab. Direkt nach Erreichen des Saisonziels endete die Zusammenarbeit und die Mannschaft zeigte in den letzten Spielen nochmal Moral, hatte sogar den Klassenprimus aus Oberlauter kurz vor einer Niederlage im vorletzten Heimspiel. Bis zum Schluss der Saison war der Zusammenhalt vorhanden und alle zogen an einem Strang. Nachdem wir sportlich unser Ziel erreicht haben und andere Vereine natürlich auf uns aufmerksam geworden sind, zog es einige Spieler zu anderen Vereinen und einige Spieler beendeten ihre

Fußballkarrieren. Es schafften auch Spieler den Sprung in die erste Spielgemeinschaft, was für einen Verein natürlich immer sehr erfreulich ist. Da leider nur wenige Neuzugänge zu uns stießen, hatte das Trainerteam und alle Offiziellen sogar die Befürchtung, überhaupt eine Mannschaft für die neue Saison auf die Beine zu stellen. Aufgrund bestimmter Fristen seitens des BFV blieb nichts anderes übrig als das Team in der B-Klasse zu melden und einen Neuaufbau zu starten.



Aber auch hier einen großen Dank an die Jungs, die uns die Treue gehalten haben und bereit waren, diesen Schritt mitzugehen. Es haben sich neue Persönlichkeiten herauskristallisiert und einige Spieler haben mittlerweile sowohl auf als auch neben dem Platz mehr Verantwortung übernommen. Nur so kann man als Mannschaft und Verein wachsen. Die Trainingsbeteiligung war zwar anfangs etwas gering, was aber auch urlaubs- und arbeitsbedingt manchmal nicht anders geht. Im Laufe der neuen Saison wurde diese aber spürbar besser. Was sicherlich auch dazu beiträgt, ist der momentane Erfolg und die absolvierten Spiele in dieser Saison. Man startete sehr gut mit einer Serie in die Saison, wobei die Personaldecke zu Beginn doch sehr dünn war. Auch die erste Niederlage gegen Dörfles-Esbach 2 brachte die Mannschaft nicht aus der Bahn und man konnte im Anschluss wieder eine Siegesserie starten. Bis auf die Niederlagen gegen Dörfles-Esbach 2 und Bertelsdorf blieb die Spielgemeinschaft ungeschlagen. Auswärts sogar noch komplett ohne Niederlage zeigt, dass wir nicht nur auf unserem Gelände Fußball spielen können. Vor allem betonen muss

man das Spiel gegen Bosphorus 2, zu dem wir mit 11 Mann angereist sind. Nicht nur, dass wir dort gegen den damaligen Tabellenführer gespielt haben. Wir haben als Mannschaft zusammengehalten und jeder hat sein letztes Haar dort auf dem Platz gelassen, sodass wir nach einem 1:0 Rückstand zurück ins Spiel gekommen sind und am Ende als Sieger vom Platz gingen.

Zum Abschluss der Sommerrunde 2023/24 steht die Mannschaft an der Tabellenspitze der B-Klasse 3. 46 Punkten aus 18 Spielen sind das Ergebnis des bisher erfolgreichen Saisonverlaufs. Die Mannschaft ist über die jetzige Winterpause personell gleichgeblieben und alle sind gewillt an die Ergebnisse der Hinrunde anzuknüpfen.

Bartholomäus Kulczykcki

Senioren

Im vergangenen Jahr wurden die Aktivitäten mindestens wieder auf das gewohnte Niveau gesteigert. Im sportlichen Bereich erhöhte sich der Anteil der durch Spielleiter Manfred "Pfanni" Roßbach vereinbarten zu ausgespielten Begegnungen auf sieben von zehn, was einer Steigerung von 50 auf 70 Prozent im Vergleich zur vorherigen Saison entspricht.

Durch einige Neuzugänge entspannte sich die Personalsituation leicht. Deshalb musste keine einzige Partie durch uns abgesagt werden. Die sportliche Erfolgsquote konnte ebenfalls verbessert werden, denn einer Niederlage in Ahorn stehen ein Remis und fünf Siege gegenüber, so dass die Bilanz deutlich zugunsten der SG ausfiel.

Neben den sportlichen standen eine Vielzahl an weiteren Veranstaltungen auf der Agenda. Insgesamt fanden sechs Stammtische in verschiedenen Lokalitäten statt. Die Beteiligung war anfangs sehr gut, ließ dann mit Beginn der wärmeren Jahreszeiten leider etwas nach. Dennoch kann die

Einführung als Bereicherung des Geschehens innerhalb der Abteilung bewertet werden. Einer Fortsetzung steht demnach nichts im Weg.

Die Winterwanderung im Februar stand im Zeichen von Wind und Regen. Sie startete auf dem Festplatz, führte auf den ICE-Aussichtspunkt und über Unter-/Oberwohlsbach wieder zurück ins ehemalige Tennisheim. Dort stießen weitere Mitglieder hinzu, um den Tag gemütlich ausklingen zu lassen.



Der Mai lockte mit tollem Sonnenschein in den Forchheimer Kellerwald. Der harte Kern reiste per Bahn an. Nach einem kleinen Fußmarsch zum Kellerwald konnten der blaue Himmel sowie die typischen fränkischen Spezialitäten Bier und Schäufelre genossen werden.



Im Juni stand der Fußballtag im Rahmen des 50. Vereinsjubiläums auf dem Programm. Highlight war die Begegnung der Seniorenmannschaft mit ehemaligen SGR-Fußballern, die speziell zum Event eingeladen wurden und auch recht zahlreich erschienen sind. Nach der Partie, die auf einem Kleinfeld durchgeführt wurde, gab es

beim Weinfest Gelegenheit zum Austausch mit musikalischer Begleitung durch Live-Band und DJ.



Im Juli ging's zur Kellertour nach Bamberg. Die erste Station war der Hopfengarten in der Nähe des Bahnhofs, die sich als die kleinste Brauerei Bambergs bezeichnet. Bei einem Weißwurstfrühstück im Gewächshaus wurde uns schon mal etwas eingeheizt. Als sich später die Sonne zeigte, ging es raus in den Garten. Die anschließende Tour führte über die Erba-Insel zum Mahrs Keller. Zum Abschluss steuerten wir noch den Biergarten der Brauerei Fässla an, bevor der Rückweg mit der Bahn nach Rödental angetreten wurde.



Das Grillfest im August stand traditionell ebenfalls wieder auf dem Plan. Allerdings wollte sich das Organisationsteam diesmal nicht selbst an die Grills stellen. Deshalb wurden die Speisen vom Caterer geordert und geliefert. Leider spielte das Wetter an diesem Tag nicht mit, so dass wir uns unter Michael "Charlie" Carls Partyzelten einrichten mussten.

Zur Oeslauer Kirchweih beendeten wir die Saison erfolgreich mit der Partie gegen den FC Rentweinsdorf, die unser Team mit einem 2:0-Sieg bestreiten konnte.

Ebenfalls noch im Oktober starteten wir einen neuen Versuchsballon mit einem Spieleabend im Treffpunkt. Das Interesse war gut, so dass mit Frauenpower einige Teams zum Kartenspielen zustande kamen.



Beim Saisonabschluss im Treffpunkt wurde die Beteiligung der Jüngeren in verschiedenen Funktionen angesprochen. Dabei erklärten sich Andreas Bredow und Christian Linke bereit, im Organisationsteam mitzuwirken. Steve Selch bekundete Interesse an der Unterstützung unseres Spielleiters Manfred "Pfanni" Roßbach.

Die Weihnachtsfeier wurde kurzfristig in den Treffpunkt verlagert. Deshalb war das Organisationsteam noch stärker gefragt, die Veranstaltung zu planen, organisieren und durchzuführen. Auch hierzu hatten wir wieder den bereits bewährten Caterer mit der Zubereitung und Lieferung der Speisen beauftragt. Glücklicherweise fanden sich mit Annalena, Marcia, Sina und Ben fleißige Helfer für den Ausschank. Das Feedback einiger Teilnehmer zur Veranstaltung war sehr positiv, so dass die Location auch für die folgenden Jahre ins Auge gefasst werden könnte.

Zuletzt ergeht wieder ein herzlicher Dank an alle, die während des vergangenen Jahres mitgeholfen, gespendet oder in anderer Art und Weise zur Gemeinschaft beigetragen haben. Ganz besonders hervorzuheben sind an dieser Stelle aber Spielleiter Manfred "Pfanni" Roßbach, das gesamte Organisationskomitee mit Andre Weyhermüller, Michael Carl, Roman Kästner, Joachim Diwisch sowie die "Neuen" Andreas Bredow und Christian Linke. Ein herzlicher Dank gilt auch der Abteilungs- und Vereinsführung, die uns in einigen Situationen unterstützt haben.

Peter Schmidt

Gesundheitssport

Top qualifizierte Trainerinnen sorgen für gute Angebote im Fitness-/Gesundheitssport

Zu Beginn des Jahres 2023 starteten alle Trainerinnen mit ihren Kursen in der Halle und teils weiterhin online. So konnten wir im neuen Jahr fast täglich eine Stunde Sport anbieten: Montag Fit Gym mit Kerstin und Faszientraining mit Carola, Dienstag Yoga mit Moni und Seniorensport mit Irmi, Mittwoch Yoga mit Petra, Donnerstag Krafttraining mit Alina, Freitag Fit und Gesund mit Lucy und Samstag Zumba mit Diana. Dadurch konnten wir etliche neue Teilnehmer und Sportbegeisterte als Mitglied gewinnen.

Anlässlich ihres 50-jährigen Jubiläums ließ sich die Sportgemeinschaft Rödental etwas Besonderes einfallen. Am 25.02.2023 fand von der Abteilung Gesundheitssport das erste Mal ein sogenannter „**Mitternachtssport**“ in der **Martin-Luther-Halle in Rödental** statt. Innerhalb kürzester Zeit waren alle verfügbaren Plätze vergeben und die SG freute sich über das sehr große Interesse.



In vier Stunden stand den über 50 Teilnehmern ein breit gefächertes und abwechslungsreiches Kursprogramm zur Verfügung. Mit Yoga, HIIT, TosoX, Kräftigung, Hula Hoop, Pilates, Zumba, Faszientraining und Nutzung des Fitnessraumes konnte man einen Einblick in die unterschiedlichsten Trainingsmöglichkeiten im Verein gewinnen. Die SG Rödental ist erster GYMWELT Verein Bayerns - ein Qualitätssiegel, das die attraktiven und vielfältigen gesundheitsfördernden Bewegungsangebote des Vereins in den Fokus der Öffentlichkeit rückt.

Alle Teilnehmer waren hellauf begeistert und haben intensiv mitgemacht, sodass bereits nach kurzer Zeit die ersten Schweißperlen zu sehen waren.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. In den Pausen standen Getränke, Shakes, Riegel und ein gesunder Imbiss zur Stärkung bereit.

Zum Abschluss konnte man bei Partymusik noch bis Mitternacht tanzen, mit Sekt anstoßen und sich gemeinsam über die verschiedenen Workouts austauschen.

Die Sportgemeinschaft Rödental möchte sich recht herzlich bei allen Teilnehmern, Trainern, Helfern und Organisatoren für diese gelungene Veranstaltung und das tolle Programm bedanken. Es werden bereits Ideen gesammelt, damit ein weiteres Event stattfinden kann.

Seit der **Einweihung der neuen Sporthalle in der Bahnhofsfabrik** am 23.4.2023 finden dort Reha Sport mit Jenny, Yoga mit Moni und Fit und Gesund mit Lucy statt.

Etliche Kurse werden auch während des Sommers im Freien angeboten und erfreuen sich großer Beliebtheit. Auch Hula Hoop mit Lucy findet wieder großen Anklang.

Alle Trainerinnen bilden sich regelmäßig fort und nehmen im Oktober am GYM-WELT Kongress in Coburg teil. Dank der neuen Impulse und Anregungen gestalten sie immer wieder qualitativ hochwertige Kursstunden. Vielen Dank an das Team und euren Einsatz!

Wohlfühlwochenende der SG Rödental am 28. und 29. Oktober 2023 im SG Jugendheim in Weißenbrunn.

Dieses Jahr luden Carola Fricke und ihr Team ins „Land des Lächelns“ ein. In der kreativ und liebevoll geschmückten Hütten standen am Samstag eine Teezeremonie, viele schöne Bastelangebote, leckeres Essen mit selbstgerolltem Sushi und ein Abend mit viel Austausch und lustig-kreativen Spielen auf dem Programm. Der Sonntag startete mit einer Qigong Einheit im Freien. Nach dem ausgiebigen Frühstück gab es ein Fußbad in

Verbindung mit einem Klangbad für Ohren und Seele.
Alle Frauen genossen die Auszeit in der wunderbar entspannten Atmosphäre.
Vielen Dank an Carola, Martina, Sonja und Laura!



Danke an alle Sportlerinnen und Sportler für eure regelmäßige Teilnahme an unseren Kursen und Sportstunden!
Wer uns im Team unterstützen oder in unseren Kursen Schnuppern möchte, meldet sich bei Carola.fricke@sgroedental.de

Carola Fricke

**Abteilungsleiterin Fitness- und Gesundheitssport
1.GYMWELT Verein Bayern**

Vielen Dank an unseren Vorstand Michael Scheler, der weiterhin die **Einweisungen in unserem Fitnessraum** in der Martin-Luther Halle übernimmt. Auch da konnten wir neue Teilnehmer begrüßen.
Auch unsere **Walking** Damen treffen sich weiterhin zweimal in der Woche zum Laufen und freuen sich über neue Teilnehmer.

Besonders hervorheben möchte ich unsere **Seniorengruppe unter der Leitung von Irmi Schmitt**. Sie ist die längste aktive Übungsleiterin im Verein seit 1967 und bereits seit 1958 Mitglied! Also 50 Jahre Tätigkeit als Übungsleiterin! Herzlichen Glückwunsch, liebe Irmi!
Mit 7 Damen aus ihrer Gruppe, die teils älter als 85 Jahre sind, nahm sie am diesjährigen Schauturnen teil und begeisterte das Publikum mit einer Reifengymnastik. Hoffentlich nehmen sich das Viele als Vorbild und treiben auch bis ins hohe Alter Sport.



Das **aktuelle Fitnessprogramm** finden alle Interessierten auf der Homepage unter www.sgroedental.de.

Herzlichen Dank an alle Trainerinnen für euer Engagement und euren Einsatz!

Handball

Erwachsene

Wie schon im Vorjahr sind wir auch in 2023 mit zwei Herrenmannschaften an den Start gegangen. Direkt zum Jahresbeginn kam es für unsere erste Herrenmannschaft zum Showdown in der Bezirksoberliga Oberfranken. In zwei direkt aufeinanderfolgenden Spielen traf man auf den stärksten Konkurrenten um den Meistertitel, die HG Kunstadt. In beiden Spielen zeigten unsere Männer eine tadellose Einstellung und setzten sich sowohl im Hinspiel in der Franz-Goebel-Halle, als auch im Auswärtsspiel verdient und souverän durch. Zwar musste man im weiteren Verlauf der Saison noch einmal eine ärgerliche Niederlage in Bamberg einstecken (hier hätte man mit einem Auswärtssieg die Meisterschaft vorzeitig klarmachen können), dennoch brachte man dann eine Woche später die Meisterschaft mit einem Auswärtserfolg im Fichtelgebirge ins Ziel.



Zur neuen Saison 23/24 stand dann wieder die Landesliga Nord an. Hier erwischten unsere Jungs leider keinen guten Saisonstart und fanden sich nach mehreren Niederlagen zu Beginn am Tabellenende wieder. Dann ging jedoch ein Ruck durch die Mannschaft und man steigerte sich von Spiel zu Spiel.



Vor allem zu Hause rief man nun sein Potenzial ab und konnte gar gegen den HSC Bad Neustadt beide Punkte erkämpfen. Im Verlauf der Hinrunde stellte sich die Staffel auch diesmal wieder als sehr ausgeglichen dar, so dass wir auch in dieser Saison wieder mit Spannung bis zum letzten Spieltag rechnen können.



Unsere zweite Mannschaft meldeten wir zur Saison 23/24 als "außer Konkurrenz" in der Bezirksklasse West. Hiermit wollten wir bezwecken, dass ohne Festspielhürden jeder mitspielen kann.



Jugend

Der Handballsport findet gerade bei Kindern und Jugendlichen wieder großen Zuspruch. So ist es keine Seltenheit, dass bei unseren Minis und E-Jugendlichen auch mal 30 Kinder zum Training in der Halle erscheinen. Das wirkt sich mittlerweile auch auf unsere D-Jugend aus. Hier haben wir gerade die Schwelle erreicht ggf. eine zweite Mannschaft zu melden. Weiterhin nehmen wir noch mit einer C-Jugend und einer B-Jugend am Spielbetrieb teil. Auch hier findet stetig eine Entwicklung der Mannschaften statt. Bereits zur kommenden Saison werden wir wahrscheinlich wieder durchgehend Jugendmannschaften in allen Altersklassen haben.

Ein weiteres Highlight im vergangenen Jahr war die Organisation einer kompletten Ferienwoche für eine Jugendmannschaft aus der Ukraine. Gemeinsam mit unseren Jugendlichen wurden Trainingseinheiten absolviert und Spiele gemacht. Übernachtet haben unsere Gäste in unserem Jugendheim der SG-Hütte. Unterstützt wurden wir dabei von unseren Stammvereinen, den Städten Rödental und Neustadt sowie einigen lokalen Unternehmen und Organisationen.



Daniel Metz

Die Herausforderung für die nächsten Jahre wird vor allem darin liegen, die Kinder- und Jugendmannschaften mit Trainern und Betreuern zu "versorgen".

Weiterhin haben wir auch im Jahr 2023 wieder ganze Spieltage für unsere Jüngsten ausgerichtet, sind auf Turniere gefahren, haben Kanu-Touren gemacht, waren in der Fantasyworld, haben Bundesliga-Spiele besucht und und und.

Kampfsport

Kickboxen

Das erste Training in den neuen Sporthallen in der Bahnhofsfabrik fand am 06.02.2023



Nach einer Pause von ca. sechs Wochen war nun das erste Training in der großen Halle möglich und der Sportbetrieb konnte wieder starten.

08.02. Beginn des Drachenkids-Aufbaukurses



27.03. Gürtelprüfung Drachenkids nach Aufbaukurs

Alle Kinder waren prima vorbereitet und haben die Prüfung zum Weiß-Gelbgurt bestanden

Eltern-Kind Training und Abschluss Drachenkids

Anschließend wurden die Kinder in die Kampfgeistergruppe 1 aufgenommen und sind genug vorbereitet für den Beginn ihrer Kampfsportkarriere.

22.04. Offizielle Einweihung der Sporthalle
Kleinere Vorführungen wurden im Rahmen der offiziellen Eröffnung gezeigt.



...und auch unser Bürgermeister hat seine Leidenschaft für den Kampfsport entdeckt.

23.04. Kinderturnier in unserem Kampfgeistzentrum

In verschiedenen Klassen, die nach Größen und Können gegliedert waren, haben wir ein tolles kleines Turnier auf die Beine gestellt und unseren jungen Kämpfern eine schöne Plattform geschaffen.



24.04. Tag der offenen Tür in der Bahnhofsfabrik

21.05. Bayrische Meisterschaft in Sulzbach-Rosenberg

Wir hatten einige Starter dabei die aber zum Großteil im Newcomer-Bereich antraten. Einzig Charlotte Kahl startete erstmalig im Pokal und konnte hier Erfahrung sammeln.

Die Nachwuchssportler, die im Newcomerturnier an den Start gingen, konnten mehrere zweite und dritte Plätze belegen.



09.07. Gürtelprüfung Kids und Jugend

An diesem Sonntag wurde eine Gürtelprüfung für die drei Kindergruppen abgehalten und alle Teilnehmer konnten ihren nächsten Gürtel problemlos entgegennehmen.



Am 11.10. startete unser neuer Kurs „Drachenkids“ für Kinder im Vorschulalter. Der Kurs war wie immer ausgebucht und es waren wieder 25 Mädchen und Buben dabei. Spielerisch werden Koordination, Konzentration, Kraft und Ausdauer vermittelt.

14.10. Adidas Wartburg Classic

Alles in allem ein prima Turnier mit vielen Hochs und Tiefs. Die Stimmung war bombastisch und der Zusammenhalt vorbildlich.

21.10. Trainerin „Sandra Kob“ hat als technisch Beste, die Prüfung zum 2. Meistertitel in Marloffstein abgelegt und ist nun stolze Trägerin dieser Auszeichnung.



26.11. Tolle Vereinsmeisterschaft in der Bahnhofsfabrik

Die wettkampfwilligen unserer Kindergruppen und erstmalig aus dem K1-Team haben sich an diesem Sonntag beim internen Wettkampf gemessen!

Die Kickbox-Kids kämpften in der Disziplin Pointfight, die K1-Kids in der Disziplin Kick-Light.

Alles in allem eine tolle Stimmung und sehr interessante Kämpfe.



Am 13.12. endete der Drachenkids-Grundkurs nach den geplanten 10 Kursstunden und die Kinder waren sehr begeistert.



14.12. Die Gürtelprüfung für Erwachsene fand im Training statt und alle 4 Prüflinge haben eine tolle Prüfung abgelegt.

17.12. Die Prüfungen der Kidsgruppen waren dann am Sonntag danach und auch hier haben alle ca. 40 Prüflinge bestanden. Sie haben ihren Gürtel würdevoll überreicht bekommen. Geprüft wurden erst Kinder und dann die Jugendlichen.

Den Abschluss bildete unsere Kids-Weihnachtsfeier am 21.12. in unserer Bahnhofsfabrik und anschließend feierten die Erwachsenen im Treff der SG.



Jochen Paulfranz

Ju-Jutsu

Der Trainingsbetrieb wurde im Februar für die Erwachsenen in den neuen Räumlichkeiten wieder aufgenommen.

Die Kindergruppe wurde im April ins Leben gerufen. Bei anfänglich 8 Kindern sind es bis Dezember 2023 17 Teilnehmer im Jugendbereich geworden.



Im Allgemeinen Vergleich zum Vorjahr erfreut sich die Ju-Jutsu Gruppe einem Zuwachs von 150% (Waren es Dezember 22 noch 11 aktive Mitglieder, sind es im Dezember 23 nun 26 aktive Mitglieder).

Im Verlauf des letzten Jahres wurden 5 Lehrgänge auf Landesebene besucht, welche zum einen erforderlich für die angestrebten Gürtelprüfungen sind, zum anderen sehr lehrreich sind im Austausch mit

anderen Vereinen und zur Festigung der Techniken und komplexen Abläufe im Ju-Jutsu.

Als Fachübungsleiter Ju-Jutsu habe ich persönlich meine Prüferlizenz für die nächsten beiden Jahre verlängern können.

Im Juli 2023 nahmen 2 Mitglieder an einer Gürtelprüfung teil, welche erfolgreich abgeschlossen wurde. Beide Teilnehmer wurden in ihrem Gürtelbereich als Prüfungsbeste geehrt.

Krankheitsbedingt war es leider nicht möglich ein sogenanntes Stützpunkttraining in unserem Verein abzuhalten. Hierbei handelt es sich um ein Treffen und gemeinsames Training der Vereine in Franken.

Der Termin wurde nun auf Freitag, den 19.01.2024 in Rödental gesetzt. Thema des Stützpunkts ist das neue Gürtelprogramm 2024 welches nun Bundesweit angeglichen werden soll.

Norbert Matysek

Boxen

Eintritt in den Bayerischen Boxverband e.V. 2022

**Nachwuchsturnier: Bad Windsheim
19.11.2022**

**Wettkampfsparring: Forchheim
19.02.2023**

**Nordbayerische Meisterschaft:
18.03.2023**

**Wettkampfsparring: BC Bayreuth
15.04.2023**



**35. Kiliani Boxveranstaltung im Festzelt:
09.07.2023**



**8. Boxturnier – Pokal der Stadt Ilmenau:
14.10.2023**

Sehr erfolgreiche Teilnahme von Linus Spichal, der seinen Kampf in der ersten Runde durch RSC in der Gewichtsklasse bis 63,5 kg für sich entscheiden konnte. Kenan Jabr zeigte starkes Kämpferherz und gewann seinen ersten Kampf in der Gewichtsklasse bis 71 kg nach Punkten und holte sich mit dieser Leistung den Pokal für den besten Kampf.



Tim Rüdensburg

Laufteam SG-Rödental

Wieder ist ein Laufjahr Geschichte und wir sind nicht jünger und agiler geworden. Es schleichen sich eher die kleinen und großen Wehwehchen ein, die unseren Bewegungsdrang doch einige Male einschränken oder gleich zu wochenlangen Pausen führen. Wir sind eben doch eine „altersstarke“ Lauftruppe, bei der nun auch der Letzte, 2023 die Marke von 50 Lebensjahren überschritten hat. Und 2 weitere Läufer bereits den 60. hinter sich haben. Ungeachtet des Alters treffen wir uns aber weiterhin regelmäßig um unseren Sport, der Gemeinschaft und Geselligkeit nachzukommen.

Dabei ist es auch unerheblich, dass nunmehr die Mehrzahl an Teammitglieder vom Joggen zum Walken übergegangen ist.

Wir bewegen uns eben in 2 Gruppen zu unterschiedlichen Geschwindigkeiten und meist auch in getrennte Richtungen. Aber die Streckenlänge hat sich so weit angeglichen, dass beide Bereiche ca. 10km als wöchentliches Ziel in Angriff nehmen. Ausgangspunkt bei all den Aktivitäten am Sonntagstreff bleibt für alle weiterhin das SG Tennisheim mit Umkleide und Dusche.

Außerdem gibt es auch Eventtermine außerhalb des Sonntagstreffs, an dem sowohl Läufer als auch Walker sich beteiligen können und damit die SG repräsentieren.

Laufen und Walken ist zwar ein Einzelsport, aber erst in der Gruppe und Gemeinschaft mit Kollegen und Freunden macht so ein Lauf richtig Spaß, fällt weniger schwer, vergeht wie im Flug und lädt zum Austausch und Gesprächen ein.

Viele würden alleine auch die wirklich ambitionierten Streckenlängen und -wege nicht in Angriff nehmen.

Zusätzlich kann das Jahr 2023 auch unter einem weiteren Motto zusammengefasst werden.

Wer kann mehr und längere Urlaubstage für sich in Anspruch nehmen?

Denn zu den Ausfalltagen wegen Krankheiten und Männerschnupfen kamen auch mehrere Abwesenheiten durch gefühlt wochenlange Urlaube dazu. Dabei ist das natürlich nur der Neid auf die Laufkollegen, die die Prioritäten des Lebens richtig setzen und sowohl Arbeit als auch Freizeit in Einklang bringen und damit für das Gleichgewicht sorgen, ohne das jegliche Leistung und die sportliche Fitness nicht möglich wäre.

Bei den ganzen alten Läufern unseres Teams möchte ich aber auch wieder Thorstens Sohn, Lars herausheben, der nun mit BLV-Startrecht für die SG an Meisterschaften und Läufen teilnehmen kann. Auch 2023 hat er weiterhin mit herausragenden Ergebnissen auf sich aufmerksam gemacht.

Vestelauf – 2. MU20
Maisel Fun-Run – 2. MJ20
Obermain HM – 1. MJUG
Prinz Albert Lauf – 1. MJU20



So ist nun, zusammengefasst in chronologischer Reihenfolge, von einigen unserer „Interessanten Laufveranstaltungen 2023“ zu berichten.

Der HUK Neujahrslauf von Run+Bike Coburg konnte 2023 endlich wieder präsent und nicht nur virtuell stattfinden und somit haben sich wieder viele Walker und Läufer in Scheuerfeld getroffen und die Strecken im Callenberger Forst und am Goldbergsee in Angriff genommen.



Dabei starteten Lars, Thorsten und ich beim Halbmarathon und Lars siegte in seiner Altersklasse in 1:26:32!



Einen Monat später stand der Bamberger Weltkulturerbelauf an, bei dem Thorsten im Halbmarathon und ich auf der 10km Strecke liefen.



Aber auch zum Training starteten wir in den ersten Monaten des Jahres wieder von unserem zentralen Treffpunkt, dem SG Tennisheim in die Rosenau, nach Lautertal und Dörfles.



Die offiziellen Wertungsläufe führten uns 2023 wieder nach Staffelstein zum 17. Obermain Marathon.

Auch am Rennsteig wurde im Mai gewalkt und gelaufen.

Hier machte sich Hubert Maar aus Einberg auf die 17km Walkingstrecke und wurde dort 22. in 2:20





Lars und ich waren am Muttertag in Bayreuth über 10km aktiv.



Nachdem man gerne immer wieder neue Strecken begutachten soll, lief ich anschließend beim Hella HM in Hamburg.



Und Bernhard war für Mönchröden beim Lucas Cranach Lauf in Kronach über 5km vertreten.



Und es war heiß!
Ohne Wasser läuft da nichts...



Nach Pfingsten fand in Lichtenfels der Flechkulturlauf statt. Da musste ich diesmal alleine über 5km laufen.



Genau solche Events bleiben in Erinnerung, trotz Strapazen und Schmerzen - super Organisation, tolles Publikum – da kommt man gerne wieder.

Jetzt stand der 41. Vestelauf im Terminkalender. Und da machten sich auch unsere Walker auf den Weg und nahmen außer Konkurrenz am Lauf teil.

Finisher T-Shirt inklusive.



und dann kam es das 2. Mal in Rödental zum NP-Firmenlauf, an dem viele von uns als SG Laufteam teilnahmen.



Auch wenn der Vesteberg jedes Mal eine Hürde darstellt, die es zu überwinden gilt, ist dieser Lauf in Coburg immer schon fest im Terminkalender vermerkt und für alle heimischen Läufer ein MUSS.

Anschließend war in den Monaten Juli und August erst einmal kein Event mehr geplant.

Aber wir trafen uns regelmäßig zum Training in der Rosenau.

Im September gab es erst eine Feier

Und nur 2 Tage später, traten wir im Rahmen des Rödentaler Herbstfestes zum Prinz Albert Lauf an.

Das Laufevent vom TSV Mönchröden mit 5km, 10km und Walkingstecke wurde auch als Stadtmeisterschaft gewertet.

Dabei siegte Lars in seiner AK.

Hubert beim Walken, Bernhard wurde in seiner AK 5. und ich 2.

Am Tag der Deutschen Einheit fand 2023 im Knetzgau der Zabelstein Run statt. Landschaftslauf, klein aber fein, mit einigen Teilnehmern aus dem Coburger Land.



Und bei schönem Wetter schafft man auch den Berg am Zabelstein.

Eine Woche später kam es dann in Erlangen zum Lauf gegen Krebs. Diese caritative Veranstaltung im Erlanger Schlossgarten lohnt für Kinder und Erwachsene und bringt pro Runde im Park – 1€ für den guten Zweck – Spendenziel = 40.000€!



Bewegung tut gut und kann auch anderen helfen.

Und genauso sollte man Bewegung und den Lauftreff auch sehen. Sich immer wieder Ziele zu setzen und an festen

Terminen gemeinsam zu laufen, ist viel leichter als alleine.

Besonders schön, war im November das Thermenevent in Staffelstein, mit Laufen, Therme, Sauna und Essen, das mir zum 60. von den Läufern geschenkt wurde. Danke, dafür!



Da macht Laufen noch mehr Spaß!

Gemütlich war auch wieder unser Laufteam-Abend bei mir. Toll, dass viele kommen konnten, sich Zeit nahmen und einladen ließen.

Und am 31.12. fand schon traditionell unser Jahresabschlusslauf, mit befreundeten Rödentaler Läufern, am Tennisheim statt. Jeder beteiligte sich und so war der Lauf mit Verpflegung wieder eine rundum gelungene Veranstaltung!



Genau so wünscht man sich einen schönen Jahresabschluss!

Thomas Bräutigam

Schwimmen

Allgemeine Situation:

Nach der Zeit der Pandemie waren wir im Jahr 2023 wieder in der Lage einen normalen Kurs- und Trainingsbetrieb abzuhalten. Wir erfreuen uns weiterhin der steigenden Mitgliederzahlen und es besteht nach wie vor eine stete Nachfrage an Schwimmkursen und auch an den weiterführenden Freizeitschwimmkursen.

Die angebotenen Kurse für Erwachsene finden ebenfalls regen Anklang und die Teilnehmerzahlen steigen auch hier. In diesem Bereich bieten wir einmal das Schwimmen in einer gemischten Gruppe als Kurs sowie auch einen reinen Frauenschwimmkurs an.

Im Bereich des Wettkampfschwimmens geht es auch wieder aufwärts, aber langsamer. Waren bei dem beliebten Wettkampf in Bamberg (Bamberg Open) im Juni 2019 noch 41 Wettkampfschwimmer am Start, waren es 2022 nur 17 und 2023 immerhin schon 20 Teilnehmer.

Unser Mitglieder Cathrin Jähnert und Kevin End haben erfolgreich die Übungsleiterausbildung absolviert und stehen unserer Abteilung nun als Unterstützung zur Verfügung. Ebenfalls haben wir einen Zuwachs von 6 neuen Kampfrichtern nach erfolgreicher Teilnahme an der Ausbildung in Coburg. Kevin End hat uns durch das Anwerben von Sponsoren ein neues Banner sowie Trainingskleidung und -ausrüstung organisieren können.

Allgemeine Termine und Veranstaltungen:

Februar

Unterstützung beim SG Fasching in der Goebel Halle im Bereich Garderobe und Ausschank

März

4. Einlaufkinder beim HSC 2000 in Coburg



Einlaufkinder beim HSC 2000

18. **Swim and Run** des TV 48 in Coburg

April

1.+8. Reinigungsaktion des Geländes und der SG Hütte in Weissenbrunn

1. Junior Helfer Programm mit dem BRK in der SG Hütte



Teilnehmer des Junior Helfer Programms in der SG Hütte

23. **Unser eigener öffentlicher Duathlon zum 50. Jubiläum der SG Rödental** mit 105 Teilnehmern



Helferteam der Abteilung Schwimmen mit den Gästen der Invictus Games beim Duathlon

Juni

24. **Run and Bike Night** in Coburg

Juli

03. Vestelauf Coburg, Teilnahme am Bambini- und Schülerlauf sowie 10 km Lauf



Teilnehmer des Vestelauf in Coburg

Dezember

05. Der Nikolaus besucht uns in der Schwimmhalle, wir bedanken uns bei Burkhard Amberg für seinen Einsatz

17. Unterstützung beim Schauturnen durch Kaffee- und Kuchenverkauf

Termine und Veranstaltungen der Wettkampfmannschaften:

Januar

20.-21.01. Bayerische Meisterschaften „Lange Strecken“ Teilnahme durch unser Ausnahmetalent Jonathan Kohles

Februar

11. DMS Bezirksliga in Coburg
Unsere Jungs konnten den 9. Von 28 Plätzen bayernweit belegen.

25.-26. Süddeutsche Jahrgangsmeisterschaften der langen Strecken in Offenbach mit Jonathan Kohles

März

17.-19. Bayerische Aquafeel Meisterschaften in Bayreuth

25.-26. Dresdner Frühjahrspreis in Dresden

April

3.-7. Osterfreizeit mit Familiengrillen, Trainingseinheiten, Übernachtung in der SG Hütte, Lagerfeuer

30. 1. Bayreuther Kinderwettkampf in Bayreuth

Mai

26.-30. Trainingslager auf dem Rabenberg inkl. Familien der Wettkampfgruppe

Juni

10. 31. Internationale Geraer Stadtmeisterschaften in Gera

17. Bamberg Open in Bamberg mit kindgerechtem Wettkampf, 3. Platz in der Mannschaftswertung



Juli

08. Oberfränkische Jahrgangsmeisterschaften in Hof

21.-23. Bayerische Jahrgangsmeisterschaften in Ingolstadt
Mit Jonathan Kohles, Jannik Endrweit, Lennart Hofbauer und Esther Amberg

Oktober

28.-29. Blacky Cup in Erfurt

November

18.11. November Schwimmen in Schweinfurt

25.11. DMS-J Bezirksdurchgang in Bayreuth

Dezember

01.-03. 13. Deutsche Kurzbahnmeisterschaften der Masters in Hannover



Teilnehmer Masters

02.-03. RöthelheimCup in Erlangen

**09. Wasserfloh und
Weihnachtsvierkampf** in Coburg



Oliver Schaller

Rehasport

Unsere Rehasport-Gruppen wachsen wöchentlich und wir stellen fest, dass Gesundheitssport an Beliebtheit zunimmt. Mit drei Stunden Wassergymnastik und einer Stunde Trocken-Gymnastik in der Woche in unserer Sporthalle Bahnhofsfabrik und im Rödentaler Schwimmbad halten wir momentan und mit steigender Tendenz knapp 80 Rehasport Mitglieder fit und munter. Im Vergleich zu den Jahren 2021/2022 konnten wir die Mitgliederzahl fast verdreifachen. Leider wissen noch wenige Ärzte von den Rehasport-Möglichkeiten. Bis Mitte des Jahres ist unser Bestreben, die Steigerung des Bekanntheitsgrades - vor allem bei Ärzten und Orthopäden - von Rehasportmöglichkeiten in der Region.

In unseren Rehasportstunden ist es uns sehr wichtig, auf jedes Gebrechen in Bezug auf die jeweilige Diagnose zu achten und gezielte Übungen für Jedermann entsprechend dem Leistungsstand anzubieten, um so körperliche Fortschritte zu erzielen. Hierbei geht es nicht nur darum, bestehende Schmerzen zu lindern, sondern auch den gesamten Bewegungsapparat fit zu halten. Auch der soziale Aspekt hinsichtlich des Zeitvertreibes unter Gleichgesinnten und die psychisch-stärkende Komponente spielen hierbei eine große Rolle.

Lucy Niller



The flyer is divided into several sections. At the top left is a photograph of a physiotherapist assisting a patient with a blue exercise ball. To the right of this image is a dark blue box with the text 'REHA-SPORT' in white. Below the top left image is a teal box containing the text 'bei der SG RÖDENTAL'. To the right of this is the logo for 'SPORTGEMEINSCHAFT Rödental', which consists of a stylized 'S' and 'R' in blue and black. Below the logo is the website 'lucy.nillerasgroedental.de, 0170 5212904'. At the bottom left is a photograph of a swimming pool with people in the water. To the right of this image is a grey box with the following text: 'Schwimmbad' followed by 'Dienstag 17:30 Uhr' and 'Mittwoch 10:30 Uhr - 11:50 Uhr'. Below that is 'Gymnastik' followed by 'Freitag 14:00 Uhr' and 'Sporthalle an der Bahnhofsfabrik'.

Tanzen

Tanzen hat auch weiterhin eine sehr große Resonanz. Wir konnten sogar unser Angebot im November 2023 durch eine Gruppe für Kinder von 5 bis 7 Jahren erweitern. Somit konnten wir die Gruppen Mäuse und Minis ein wenig entlasten.

Die Nachfrage kennt gerade keine Grenzen und so sind auch wir immer auf der Suche nach Trainer.

Nachfolgend die einzelnen Berichte der Gruppen, in denen die Trainerinnen berichten, wie sie das Jahr 2023 erlebt haben.

Mäuse (3 – 4 Jahre)

Wie auch in den vergangenen Jahren haben die Tanzmäuse im Jahr 2023 viele Highlights erlebt. Die Kinder erlernten im Training spielerisch die ersten Grundlagen und Grundschrirte, aus denen dann zunehmend kleinere Choreografien zusammengesetzt wurden.



Aktuell besteht unsere Gruppe aus 16 Kindern im Alter von 3-5 Jahren. Zusätzlich hat auch unser Trainerteam nach den Pfingstferien wieder fleißige Verstärkung bekommen, da eine ehemalige Trainerin aus ihrem Auslandsjahr zurückgekommen ist. Sowohl beim Gewerbemarkt in Rödentel als auch beim alljährlichen Schauturnen konnten unsere Jüngsten ihr Können unter Beweis stellen. Die Tanzmäuse verzauberten das Publikum beide Male mit dem einstudierten „Bientanz“.



Spaß am Tanzen steht für uns immer an erster Stelle, weshalb wir auch dieses Jahr wieder einiges mit den Kindern unternommen haben. Dazu gehörten beispielsweise unser alljährlicher Ausflug zur Eisdielen, eine Faschingsstunde sowie eine Weihnachtsstunde.

Schmetterlinge (5 – 7 Jahre)

Gegen Ende des Jahres 2023 entstand unsere neue Gruppe „Schmetterlinge“ für Kinder zwischen 5 und 7 Jahren. Trainiert wird die Gruppe von Nina Heumann, immer mittwochs von 16:15 – 17:15 Uhr.

Minis (8 – 10 Jahre)

Die Minis starteten im neuen Jahr direkt mit einem Auftritt auf dem Kinderfasching der SG Rödentel. In der darauffolgenden Tanzstunde durfte jedes Kind ebenfalls verkleidet kommen und es wurden neben dem Tanzen auch viele Spiele gespielt. Im März traten die Tanzminis auf dem Sonneberger Tanzfestival auf und erhielten zum Schluss eine Medaille. Auf das Sonneberger Tanzfestival folgte ein Auftritt auf dem Rödentaler Gewerbemarkt, bei dem die Minis mit ihrem Tanz "Ich flieg los" die Zuschauer begeisterten. Im Mai eröffneten sie in Neustadt vor dem Puppenmuseum die Veranstaltung "Neustadt.VEREINT" mit dem gleichen Tanz und erhielten als Dank einen Eisgutschein, den sie voller Freude während einer Tanzstunde im Juni gemeinsam einlösten.



Im Juni folgte der nächste Auftritt auf dem KidsDay in Rödentel, bei dem sie vor großem Publikum auftraten. Im Juli standen die Minis auf dem Schlossplatzfest Coburg erneut im Rampenlicht und entführten das Publikum mit ihrem neuen Tanz "Welt-raumausflug" in eine andere Welt. In der darauffolgenden Tanzstunde führten die Minis ihren Tanz vom Schlossplatzfest

erneut vor ihren Eltern und Geschwistern auf. Anschließend hatten auch die Eltern und Geschwister die Möglichkeit, aktiv an der Tanzstunde teilzunehmen. Im Anschluss studierten die Minis für den Tag des Kinderturnens den neuen Tanz „Ich bin da für dich“ ein und erteten großen Applaus.



Anschließend übten sie sehr motiviert und in kürzester Zeit einen neuen Tanz für die Aktion #SayHi von KiKA ein. Hierbei ging es darum, ein Zeichen für Freundschaft und gegen Mobbing zu setzen. Die Kinder studierten den von KiKA vorgegebenen Tanz „Wir fliegen“ ein und sendeten ein Video an die Redaktion. Das Video kam sehr gut an und bekam sogar eine kurze Sendezeit im Fernseher. Im November trafen sich die Minis zu einem Teamstärkungstag, bei dem sie sich besser kennenlernen konnten und spielerisch ihren Teamgeist stärkten.



Der Dezember krönte das Jahr mit einem Auftritt am Schauturnen der SG Rödental, bei dem die Minis ihren Tanz "Winterzauber" präsentierten und mit ihren eisblauen Umhängen das Publikum in Winterstimmung versetzten. Die Minis blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück und hoffen im neuen Jahr erneut zeigen zu können, was sie alles draufhaben.

Beat ya feet (11 – 14 Jahre)

Die Tanzgruppe „Beat ya feet“ hat im Jahr 2023 viele neue talentierte Mädels begrüßen dürfen. Die Gruppe besteht zum einen

aus Mädels, die seit sie klein sind bei der SG Rödental tanzen und zum anderen aus neuen Mädchen, die durch die Liebe zum Tanzen zu der Gruppe gekommen sind. Beat ya feet besteht aus 17 Teilnehmerinnen. Neben dem Tanzen und Trainieren der Kraft und Balance gab es auch einige außersportliche Unternehmungen, wie Eis essen, um die Teamfähigkeit zu stärken. Im Sommer durften die Tänzerinnen erfolgreich beim Schlossplatzfest auftreten, nachdem es anfänglich Probleme mit der Musik gab. Doch die Mädels standen ganz selbstbewusst auf der Bühne und haben sich nicht aus dem Konzept bringen lassen.



Das Schauturnen war ein voller Erfolg - mit einer anspruchsvollen Choreografie, auf Grund einer Hebefigur, zu den Liedern „Makeba“ und „Gyal you a party animal“, war dies ein krönender Abschluss des Jahres. Das Publikum und die Trainerinnen waren begeistert. Beat ya feet freut sich auf ein neues gemeinsames Jahr mit zahlreichen tollen Tanzstunden.

Cheerleading (13 - 18 Jahre)

Unser Jahr startete entspannt mit 5 Mitgliedern und mit Vorfreude auf den ersten Auftritt, der das Schlossplatzfest sein sollte. Fast jeden Dienstag trainierten wir von 17:30-19 Uhr in der Franz-Goebel-Halle und die Mädels lernten viel dazu, von Vertrauen gewinnen im Stunt zu Disziplin im Training. Uns wurde schnell klar, dass wir noch viel üben müssen und es viel Zeit abverlangt, sodass wir leider unsere Vorfreude vom Schlossplatzfest auf das alljährliche Schauturnen verlegen mussten.



Auch wir haben viel dazugelernt und mussten einiges umändern als zum Beispiel unser Team sich gar komplett auflöste. Es gab ein Fotoshooting von Renés Firma, die gerne wissen wollte, was er in seiner Freizeit treibt. Dadurch konnten wir nicht nur zwei Neuzukömmlinge gewinnen, sondern ebenso schöne Bilder. Geübt, geübt, geübt und schon stand das Schauturnen an. Sowohl wir als auch die Mädels waren sehr aufgeregt. Der große Moment war gekommen und schon wieder vorbei. Unser erster Auftritt war ein sehr schöner und aufregender Moment.



Zum Ende des Jahres sind wir nun 6 junge Mädels und 2 Trainerinnen. Wir freuen uns auf ein neues wundervolles Jahr.

Teens (15 - 18 Jahre) & Modern Dance (ab 18 Jahren)

Wir übten uns das ganze Jahr darin genug anwesende Tänzerinnen für ein Training zu sein.

Da wir uns doch recht schnell neue Tänze merken können, konnten wir glücklicherweise bei zwei Auftritten unsere Tänze zur Show stellen.

Für den ersten Auftritt beim Gewerbetmarkt beschlossen wir mit teilweise neuer Besetzung den Tanz mit der Musik von Aladin zu präsentieren.



Über die Sommer Monate studierten wir neue Tänze ein. Das Schlossplatzfest musste leider trotzdem ohne uns stattfinden, da wir doch zu wenige Tänzerinnen waren.

Als im Herbst nach der Sommerpause das Motto fürs Schauturnen feststand und wir uns etwas vergrößert hatten, durchforsteten wir unsere alten Tänze. Am Ende kam unser „Tanz der Linien“ dabei heraus. Das Kostüm wiederholte die Auftritte, die unter Schwarzlicht in den letzten Jahren stattgefunden hatten. Die Tänze hingegen waren ein Mix aus Alt und Neu, um die Brücke zu schlagen. Wir trainierten die Wochen vor dem Schauturnen fleißig, so dass der Abschluss des 50-jährigen Festjahres der SG auch ehrenvoll zu Ende gehen konnte.



Zu guter Letzt wollen wir uns bei allen Trainerinnen und Betreuern, die mit so viel Herzblut ihre Gruppen leiten, bedanken, ohne sie wäre dieses Jahr vieles nicht möglich gewesen.

Natalie Pöpperl

& Lena Matysek

Abteilungsleiterinnen Tanzen

Theater

Die Theaterabteilung wieder auf der Bühne mit dem Stück:

„Pleite, Pech & Panne“

Vier Frauen, eine WG, kein Geld! Der Kühlschrank ist leer, sogar die Weinflaschen im Kühlschrank. Der Magen auch. Chronisch pleite suchen die immer hungrige Billi (Ute Göbel), die fleißige Floristin Kathi (Nadja Braun), Pazifistin und meditative Iffi (Melanie Müller) und durchgestylte, shoppingsüchtige Prinzessin (Anika Lorenz) nach einer Idee, schnell an Geld zu kommen. Prinzessin hat schließlich den grandiosen Einfall einen Banküberfall durchzuziehen. Nach anfänglicher Skepsis der anderen WG-Bewohnerinnen wird der Plan als gut erachtet. Natürlich haben die Frauen keinen Schimmer, wie man eine Bank überfällt. Daher müssen natürlich verschiedene Verkleidungen, Maskierungen, Strumpfhosen, Handtaschen, Schuhe und Waffen getestet werden. Natürlich unter den wachsamen Augen von Chris (Helmut Riedel), Rödentaler Modedesigner mit dem abgefahrensten Geschmack und Outfits im Ort. Chris gibt nochmal die letzten Tipps. So schwer kann's doch nicht sein! Und überhaupt - was soll schief gehen?



So einiges ging schief, konnte ja auch keiner ahnen, dass die Polizei am Tatort auftaucht. In dem ganzen Stress wurde auch noch der Bankdirektor Hans (Werner Dalke) von den Mädels entführt. Gefesselt und geknebelt, fand er sich auf einem pinken Bürostuhl mitten in der Wohnküche der WG wieder. Noch hektischer wurde es für unsere Entführerinnen aber, als auch noch Iffis offenerzige, freizügige, Nacktwanderungen liebende Mutter Hilde (Ute Rose)

unangekündigt auftauchte. Und Hilde kam nicht allein sondern brachte noch ihre debile Schwester Hedwig (Heike Riedel) und deren Pfleger Herrn Semmelrogge (Mike Brackmann) mit. Wie sollte man nun diesen gefesselten Bankdirektor in der WG erklären. Kurzerhand wurde Hans zu Kathis senilen Vater, welcher von Hilde herzlichst umsorgt und umgarnt wurde. Auch wenn er zwischenzeitlich für Hilde allerhand wildes Zeug redete.



Zwischenzeitlich stellte man sich auch noch die berechtigte Frage: Wo ist überhaupt die Beute? Hier musste nun Billi kleinlaut einräumen, dass nicht nur das Geld, sondern auch noch die teure, heißgeliebte Louis-Vuitton-Tasche von Prinzessin am Tatort liegt. Was nun? Kein Geld, aber einen gefesselten Bankdirektor.

Die Mädels beichteten letztendlich ihre Tat bei Hilde. Diese war sehr ehrleichtert, dass Hans doch nicht senil ist. Und Hans eröffnete, dass er dieses Anzuggetrage und seine Frau daheim satt hat. Für Hilde und Hans also die beste Möglichkeit miteinander durchzubrennen. Eine Lösegeldforderung an Hans Ehefrau sollte das erforderliche Geld bringen.



Die Krisensitzung der WG-Mädels blieb jedoch nicht unbeobachtet. Herr Semmelrogge konnte alles mitanhören und

nachdem bereits in den Tagesthemen (Sonja Schiller) von dem Banküberfall berichtet wurde, schmiedete Herr Semmelrogge seinen ganz eigenen Plan, diesen eröffnete er zu aller Überraschung während der Krisensitzung: Er werde sich das Lösegeld mit Hans und Hilde teilen. Alle waren einverstanden, solange Herr Semmelrogge den Anruf sowie die Geldübergabe durchzieht. Dies tat Herr Semmelrogge auch, überließ der WG aber nur 500 Euro und machte sich mit dem Restgeld allein über alle Berge. Hans und Hilde brannten mit dem Ersparten des Bankdirektors durch. Und nun hieß es wieder: Vier Frauen, eine WG, kein Geld! Der Kühlschrank ist leer, sogar die Weinflaschen im Kühlschrank. Der Magen auch. Was den Mädels in der WG blieb war Hedwig. Die lebt aber ... Noch!!!



Ein tolles Stück welches, von allen Beteiligten mit schauspielerischen Glanzleistungen und erstmalig unter der Regie von Heike Riedel auf die Bühne gezaubert wurde, unvergessen die Strumpfhosen-Szene. Ein großer Dank geht auch an das Team Werner Dalke & Silvio Müller für ein wunderbares Bühnenbild. Sowie an die Pudermaus (Maske) Alex Siller, im Souffleurkasten Sonja Schiller und am Licht Hubertus Seidel.

Vielen Dank auch an die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer im Ausschank und am Imbiss, sowie Isolde Bähr, für die Orga und Bestellung.

Wir freuen uns auf die Theatertage 2024, diese finden statt am

30. April 2024
3./4. Mai 2024
8. Mai 2024
10./11. Mai 2024

Weitere Infos bezüglich Kartenvorverkauf und zum Stück 2024 findet ihr auf der Homepage der SG Rödental.

Wir freuen uns auf euch!!!

Anika Lorenz, Ines Martin
& gesamte Theaterabteilung

Tischtennis

Sportlicher Rückblick Rückrunde

Die Saison 2022/23 verlief für unsere Abteilung extrem erfolgreich. Die Erste erreichte in ihrer Premierspielzeit in der Landesliga sensationell den 4. Platz, wobei der hart erkämpfte Auswärtssieg im Derby, beim hoch gehandelten Team des FC Adler Weidhausen besonders bemerkenswert war. Außerdem wurde unsere 5. Mannschaft souverän Meister und damit Aufsteiger in die Bezirksklasse B. Darüber hinaus stiegen auch die 2. und 3. Mannschaft durch ihre, in der Liga erreichten 3. Plätze in die Bezirksoberliga bzw. die Bezirksklasse C auf.



Bild – Meister 5. Mannschaft Stehen von links: Heinz Brückner, Jörg Rehs, Hans-Joachim Lieb, Markus Badewitz, Carsten Schneider; Knieend von links: Daniel Mex, Talida Reumschüssel, Nina Steckmann

Eigentlich hätte die Planung für die neue Saison in ruhigen Bahnen verlaufen können. Allerdings entschloss sich der TT-Bereich Oberfranken recht kurzfristig dazu, den Spielbetrieb komplett auf Vierermannschaften umzustellen. Für uns bedeutete dies plötzlich, zwei neue Mannschaften aufzustellen und auch bei der Jugend gab es eine mehr. Es war von Anfang an klar, dass für die 9 Herren- und 3 Jugendteams unsere Hallenzeiten für den Spiel- und

Trainingsbetrieb nicht ausreichen würden. Nach Gesprächen mit der Vereinsführung und dem Kulturstadtrat, konnten wir den retten- den zusätzlichen Spiel- und Trainingstag in der Halle in Oeslau bekommen. Vielen Dank dafür vor allem an die Vereinsführung, die die Koordination mit den anderen betroffenen Abteilungen übernahm und uns super unterstützte. Zusätzlich erschwerend für die Planung kam hinzu, dass ab Oktober Hallengebühren anfielen, was in der Belegung berücksichtigt werden musste und dass die Mönchrödener Halle im neuen Jahr wegen Sanierung für den Sportbetrieb ausfallen wird.

Die Einteilung der neuen Teams, die Erstellung der Rangliste und damit verbunden das Finden von Mannschaftsführern, war also für diese Saison ganz besonders schwierig und zeitaufwendig. Aber unser Spielleiter Jan Schwadtke schaffte es wieder durch großen Fleiß und viele Telefonate, eine gut durchdachte Mannschaftsmeldung vorzubereiten, die im Mai bei einer Ranglistenbesprechung mit über 40 Teilnehmern im „Treffpunkt SG“ verabschiedet wurde. Mit Tobias Liebergesell für die 1. Mannschaft, Marius Lippmann für die 2. Mannschaft und Fabian Chudziak für die 3. konnten wir auch drei neue Spieler in unseren Reihen begrüßen, die die Teams deutlich verstärken. Leider haben wir mit Christina Rech auch eine sehr engagierte Spielerin aus beruflichen Gründen durch Wegzug verloren.

Nachwuchsarbeit

Dass unsere Jugendabteilung einen kontinuierlichen Aufschwung erlebt, wird an mehreren Faktoren deutlich. Durch die Aktion Sport nach Eins konnten neue Talente gewonnen werden, so dass aus den 2 Teams der Vorsaison 3 wurden und für die nächste Spielzeit eine weitere Mannschaft fest eingeplant ist. Auch bei Turnieren sind erste Erfolge zu vermelden. Unsere beiden erfahrenen Übungsleiter Uwe und Fabian sind zwar hoch engagiert, könnten das komplette Programm aber alleine niemals meistern. Zum Glück haben sie mit Nina Steckmann, Sophie Treuter und Jonathan Klee verlässliche Helfer, die im Sommer sogar gemeinsam ihren ersten Übungsleiterlehrgang absolvierten. Auch Jonas

Hummel unterstützt, ebenfalls als Übungsleiterassistent, immer wieder das Team.



Teilnehmer Vereinsmeisterschaften und TT-Sportabzeichen

Höhepunkt für die Jugendabteilung war sicher Sonntag, der 30.04.23. Zuerst spielten sieben Jungs den Vereinsmeistertitel aus, während gleichzeitig 10 Kinder aus Sport nach Eins das TT – Sportabzeichen ablegten. Anschließend fuhr man nach Bad Königshofen, wo unser Nachwuchs als Einlaufkinder für das Bundesligaspiel Bad Königshofen – Mühlhausen engagiert waren. Chefcoach Fabian Markert und die Helfer Sophie, Nina und Jonathan hatten alle Hände voll zu tun, die Truppe zusammenzuhalten und beruhigend einzuwirken. Es wurde für alle Beteiligte ein tolles Erlebnis.



Bundesligafeeling

In dieser Saison ist es unserer 1. Jungmannschaft nach tollen Leistungen gelungen, in die Bezirksliga aufzusteigen. Die zweite Mannschaft belegt in der Bezirksklasse B, genau wie die sehr junge 3. Mannschaft, einen Mittelfeldplatz. Auch im Einzel können Erfolge vermeldet werden, so erreichte Michael Mai bei den Bezirksmeisterschaften der U 11 einen tollen 2. Platz und sein Mannschaftsgefährte Jannik Demuth wurde 8.

Es spielen:

1. Mannschaft (Bezirksliga): Than Khang Chung, Marlon Zimmermann, Felix Büchner;
2. Mannschaft (Bezirksklasse B): Anton Schulze, Claus Kaidel, Istvan Sziklavari, Fabian Rube;
3. Mannschaft (Bezirksklasse B): Paul Hümmel, Michael Mai, Felix Schneider, Jannik Demuth, Moritz Bensch, Adrian Stegner Fabian, Uwe und Team führten auch wieder mehrere Turniere durch. Am 17.09.23 fanden die Minimeisterschaften statt. Am 24.09. gab es dann das Qualifikationsturnier zu den Bezirksmeisterschaften für alle Jungendklassen in unserer Halle und am 17.12.23 wurden die Bezirksmannschaftsmeisterschaften veranstaltet.

Vereinsleben

Beim SG Fasching, der endlich wieder stattfinden konnte, waren wir traditionell mit unserem Putzteam am Start. Auch bei den Vorführungen der Theaterabteilung und beim Oktoberfest stellten wir Helfer. Genauso half unser Carsten Scheider regelmäßig für unsere Abteilung im „Treffpunkt SG“ aus.

Trotz teilweise Nieselregen kamen zu unserem Sommerfest Ende Juni über 50 Besucher. Wie immer wurde es ein gemütlicher Abend, der im Garten an der Schalkauer Straße am Lagerfeuer in geselliger Runde ausklang.

Mit der stolzen Zahl von 20 Teilnehmern starteten am 19.05.23 unsere Vereinsmeisterschaften. In den Leistungsklassen A/B standen sich 13 Spieler gegenüber, in den Klassen C/D maßen sich 7 SpielerInnen. Das Turnier war geprägt von spannenden Spielen auf hohem Niveau. Bei C/D setzte sich Christian Tauber klar vor Talida Reumschüssel und Jonathan Klee durch. In den Klassen A/B ging es enger zu. Kein Spieler blieb ohne Niederlage. Am Ende siegte, ein wenig überraschend, Oliver Grambs durch ein klares 3 – 0 im Endspiel gegen Hannes Drotleff. Olli steigerte sich von Match zu Match und wuchs am Ende über sich hinaus. Den gemeinsamen 4. Platz nahmen Fabian Markert und Jan Schwadtke ein.

Am Samstag, den 09.09.23 fand in der Halle in Oeslau ein großes Mannschaftsturnier anlässlich des Jubiläums 50 Jahre SG Rödental statt. Vielen Dank, dass die Turnabteilung uns dies ermöglichte und auf ihre Trainingsstunden verzichtete. Eingeladen waren der TSV Untersiemau, die Spvgg Jahn Forchheim, der ESV Lok Themar und der TTC Creussen, die zum Teil einen langen Anfahrtsweg auf sich nehmen mussten. Wir selber stellten zwei Teams, nutzten den Heimvorteil und belegten die Plätze eins und zwei. Am Abend saßen alle noch lange gemütlich im „Treffpunkt SG“ zusammen.



Teilnehmer Mannschaftsturnier

Sportlicher Rückblick Vorrunde 2023

Der Start in die neue Saison war auch ein Start ins Ungewisse. Wie würden sich die neuen 4er Teams behaupten können? Würden die neuen Hallenkapazitäten reichen, den Spiel- und Trainingsbetrieb am Laufen zu halten?

Es stellte sich bald heraus, dass der zusätzliche Trainingstag ein Glücksfall für unseren Spielbetrieb mit jetzt 12 Mannschaften war und es ermöglichte, dass dieser störungsfrei ablaufen kann.

Der Start in den Ligen war für die 1. Und 2. Mannschaft allerdings zunächst sehr holprig. Einige Spiele gingen unglücklich verloren und Frust machte sich breit. Es wurde deutlich, dass die Landesliga und Bezirksoberliga durch die Vierermannschaften noch leistungsstärker geworden sind. Allerdings ist es beiden Teams gelungen, sich zu fangen, so dass der Klassenerhalt in greifbarer Nähe ist. Besonders zu erwähnen ist, dass sich unser neuer Spieler Tobias Liebergesell trotz Verletzung in den

Dienst der 1. Mannschaft stellte und es durch seinen Einsatz möglich war, in der Rückrunde die zweite Mannschaft zu verstärken.

Große Freude bereitet uns die 3. Mannschaft, die die Herbstmeisterschaft in der Bezirksliga Nord errang. Herauszustellen ist die Leistung unseres Neuzugangs Fabian Chudczaks, der in der Vorrunde drittstärkster Spieler der Liga war. Sensationell war auch das Comeback des Jahres, als unser Peter Steckmann nach langer Verletzung für den erkrankten Mannschaftsführer Nico Steckmann wieder den Schläger in die Hand nahm und in alter Manier in zwei Punktspielen alle vier Einzel gewann.

Souverän an der Tabellenspitze ohne Punktverlust, steht auch unsere 4. in der Bezirksklasse A. In der gleichen Liga kämpft die 5. tapfer gegen den Abstieg und hält sich noch alle Optionen offen.

Die 6. Mannschaft erreichte, genau wie die 4., verlustpunktfrei die Tabellenspitze in ihrer Liga, der Bezirksklasse B.

In der Bezirksklasse C steht die 7. Mannschaft im Tabellenmittelfeld. Die 8. stemmt sich in der gleichen Liga gegen den Abstieg.

Unsere 9. liegt in der Bezirksklasse D auf einem zehnten Platz. Sehr erfreulich ist, dass der Jugendspieler Felix Büchner bei drei Aushilfseinsätzen das Team sehr erfolgreich unterstützte.

Es spielen:

1. Mannschaft (Verbandsliga Nord-Nord-Ost): Tobias Liebergesell, Hannes Drotleff, Benjamin Jahn, Jan Schwadtke, Silvan Weidemüller; Niklas Weisser;
2. Mannschaft (Bezirksoberliga): Oliver Grambs, Niklas Weisser, Marius Lippmann, Christian Kreuz;
3. Mannschaft (Bezirksliga): Uwe Hartel, Fabian Chudziak, Niko Steckmann, Andreas Reichert;
4. Mannschaft (Bezirksklasse A): Stefan Schelhorn, Peter Steckmann, Nico Philippowski, Paul Schemberger, Johannes Weisser, Andy Bonk;
5. Mannschaft (Bezirksklasse A): Alexander Reichert, Oleg Bauer, Jonathan Klee, Werner Mex;
6. Mannschaft (Bezirksklasse B): Lothar Oppel, Christian Tauber, Waldemar Schneider, Heinz Brückner, Talida Reumschüssel;

7. Mannschaft (Bezirksklasse C): Paul Hartel, Konstantin Schemberger, Tino Schilling, Jörg Rehs, Hans-Joachim Lieb, Markus Badewitz;

8. Mannschaft (Bezirksklasse C): Nina Steckmann, Carsten Schneider, Lars Zipf, Olaf Tendra, Jens Klee;

9. Mannschaft (Bezirksklasse D): Timo Opperl, Daniel Mex, Brigitte Reitzler, Pauline Blümig, Sophie Treuter, Stefanie Mahr, Jonas Hummel, Luca Bredow, Max Schneider, Minh Nguyen, Jonas Vollrath, Felix Büchner, Marlon Zimmermann;

Abschluss

Bedanken möchte ich mich bei allen „Funktionären“ unserer Abteilung: Jan Schwadtke für Personalmanagement und die Mannschaftsmeldungen, Olaf Tendra für das Erstellen der Spielpläne, Berndt Hartel für die Bereitstellung seines Gartens, Oleg Bauer für die Beschaffung der Getränke, Carsten Schneider für die Organisation der Feiern. Mein Dank gilt aber auch allen Helfern und Gönnern, den Sponsoren und unserem Vorstand, der immer wieder ein offenes Ohr für auftretende Probleme hatte.

Christian Kreuz

Turnabteilung

Im Jahr 2023 konnten sich die Turnerinnen und Turner über einen vollen Terminkalender nicht beklagen. Neben den wöchentlich stattfindenden Trainingseinheiten wurden dazu noch die unterschiedlichsten Wettkämpfe geturnt. Aber auch im Bereich der Aus- und Weiterbildungen haben unsere Trainer, Helfer und unsere Nachwuchskräfte viel Freizeit investiert, um unser vielfältiges Angebot aufrechterhalten bzw. auch erweitern zu können. Viele Trainerlizenzen wurden wieder verlängert und Kampfrichterscheine erneuert. Besonders freut es mich, dass wir mit Nina Heumann, Laura Bauer und Fabian Thein drei neue Trainer/-innen mit Lizenz in unseren Reihen begrüßen dürfen. Ebenso stehen mit Alina Gerber, Vanessa Hinzer, Elina Hinzer und Victoria Reuß drei weitere geprüfte Kampfrichterinnen im Gerätturnen weiblich zur Verfügung. Highlights im diesjährigen Terminkalender der Turnabteilung waren sicherlich wieder die Ausrichtung der Rödentaler Stadtmeisterschaften, der Besuch des Bayerischen Landesturnfest in Regensburg inklusive des Festumzugs, der Kinderturntag im Herbst und natürlich zum Abschluss des Jubiläumsjahres das traditionelle Schauturnen.

Nachdenklich stimmte mich in diesem Jahr, dass die Bereitschaft innerhalb der Gesellschaft für ehrenamtlichen Einsatz oder Mithilfe scheinbar deutlich abgenommen hat. So musste im Jahr 2023 sogar die Deutsche Meisterschaft im Mehrkampf abgesagt werden, da sich hierzu kein Ausrichter finden ließ. Natürlich zum Leidwesen unserer Alina Gerber, die hart trainiert hatte und sich schließlich bei den Bayerischen für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert hatte. Aber auch die Trainer und Helfer berichten wiederholt von verzweifelter Suche nach Unterstützung oder Mithilfe in unseren verschiedenen Gruppen. Überrascht stelle ich fest, dass scheinbar die Kenntnis über die Funktionsweise und Sinnhaftigkeit eines Vereins mehr und mehr verloren geht. Deutlich wird dies in den erstaunten Reaktionen von Eltern, die geglaubt haben, dass die Vereinstrainer und -helfer hauptamtlich beim Verein angestellt sind. Ebenso mehrten sich Situationen, in denen Trainer und

Helfer von Eltern teils heftigst angegangen werden. Eine, finde ich, äußerst respektlose Art gegenüber jemandem, der seine Freizeit zum Wohle anderer Kinder einbringt!!!

Im Nachfolgenden lesen Sie nun Berichte aus den einzelnen Gruppen:

Kleinkindturnen (3 – 5 Jahre)

Aufgrund der hohen Nachfrage am Kleinkindturnen gab es, wie auch schon im letzten Jahr, zwei Gruppen im Kleinkindturnbereich. Aktuell bestehen die Gruppen aus jeweils 30 Kindern.

Wie auch in den vergangenen Jahren haben die Kinder im Jahr 2023 viele Highlights erlebt.

Im Februar feierten wir mit beiden Gruppen Fasching. Hier wurde nicht nur geturnt, sondern auch getanzt und Spiele gespielt.



Ein großes Highlight des Jahres waren die Stadtmeisterschaften im Turnen Anfang Mai. An vier Geräten zeigten die Turner und Turnerinnen ihr Können. Am Ende bekam jedes Kind eine Medaille.

In der letzten Stunde vor den Sommerferien gab es für jedes Kind ein Eis und wir verabschiedeten uns in die Sommerpause.

Im September starteten wir wieder mit dem Turnen und begannen mit dem Üben für das Schauturnen.

Im Dezember gab es für die Kinder gleich zwei Höhepunkte – den Nikolaus und das alljährliche Schauturnen. Unter dem Motto „In der Weihnachtsbäckerei“ durften die kleinen Bäcker und Bäckerinnen ihr Können vor großem Publikum zeigen.



Die Kinder blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück und hoffen, im neuen Jahr erneut zeigen zu können, was sie alles drauf haben.

Vielen Dank an alle Helfer, die uns während des Trainings und auch an den einzelnen Veranstaltungen unterstützen.

Annette Kroß mit Nadja Kahl, Dagmar Sonnleitner, Bianca Schnabel, Ines Martin, Katrin Nußpickel, Jule Bauer und Natalie Pöpperl

Mädchenturnen (5 – 7 Jahre)

Gleich zu Beginn des Jahres hatten die vielen Prinzessinnen, Feen, Hexen & Co jede Menge Spaß in unseren Faschingsturnstunden.



Für Viele stand 2023 auch wieder die Stadtmeisterschaften im Turnen auf dem Programm. Hierfür wurden fleißig Übungen am Boden, Sprung/Kasten, Reck und der Bank einstudiert. Ein Highlight der Mädchenturnstunde war in jedem Fall der Aufenthalt auf der SG-Hütte mit Übernachtung. Nach einem Ausflug an den Froschgrundsee

wurde am Abend gemeinsam gegessen, gespielt, getanzt und Stockbrot gemacht.



Am nächsten Tag übten die Mädchen fleißig für ihren „Zirkus-Auftritt“ der am Nachmittag stolz den Eltern und Geschwistern präsentiert wurde.

Nach den Ferien starteten die Kinder wieder voller Freude in die gemeinsamen Turnstunden. Die 5-7-jährigen Mädchen verzauberten das Publikum unter dem Motto „LichterKinder“ mit ihrem Auftritt.

Wir freuen uns, dass in unserer Mädchenturnstunde so viele begeisterte Turnerinnen am Start sind!

Mädchen 5-7 Jahre:
Dienstag 16.00-17.30 Uhr in der Martin-Luther-Halle

Kinderturn-Club mit vielen Aktionen im Jahr 2023

Der Kinderturn-Club als Gütesiegel zeigt, wie toll unsere Nachwuchsarbeit im Kinderturnen läuft. Alle Gruppen von Elternkind-, Kleinkind- bis Kinderturnen sind voll und gut besucht und werden durch unsere gut ausgebildeten Trainer hervorragend angeleitet.

In diesen Gruppen mit den Kleinsten im Verein kommen wöchentlich mehr als 175 Kinder in 7 verschiedene Gruppen zum Turnen plus Eltern.

Durch das Angebot

Babys in Bewegung

für noch jüngere Kinder kommen bereits Familien mit Babys

ab 4 Monaten zur Bewegungsstunde mit Carola Fricke. Mit über 75 Familien in 5 Gruppen in der Woche wird bereits die erste Säuglingsgymnastik und spielerisch die einzelnen Entwicklungsphasen unterstützt.

Dazu finden auch Kurse für die Fitness für Mutter mit Baby statt mit Nina Heumann und Laura Bauer.

Die Gruppe fit for boys and girls für Kinder im Grundschulalter wird weiterhin gut besucht. Fast 30 Jungs und Mädchen erleben einmal in der Woche Turnabenteuer, Akrobatik, Ausdauerschulung und viel Spiel und Spaß.



Faschingsturnstunden und im Sommer viel Outdoor-Bewegung gehören zum Programm.

Der diesjährige Tag des Kinderturnens am 8. November 2023 war ein riesiger Erfolg! Über 100 Familien mit ihren Kindern, Omas und Opas und Eltern fanden den Weg in die Turnhalle – bereits zum 7. Mal. Unter dem Motto „Zirkus Halli Galli“ wurden die Kinder (und Eltern) an den Stationen Balance, Jonglage, Tiershow und Akrobatik zum ZIRKUSKIND! Die Tanzgruppe Minis begeisterte mit ihrem Tanz und etliche Akrobaten präsentierten kleine Showeinlagen; alle tanzten mit Taffi – dem Turnclub Maskottchen und bekamen viel Applaus!

Der Vorstand und Präsident des Vereins nahmen die Veranstaltung zum Anlass, unserer Carola Fricke zu gratulieren! Sie wurde zur Kinderturn-Club Leiterin des Jahres 2023 in ganz Deutschland gewählt: ein Preis, den der Deutsche Turnbund in Frankfurt alljährlich vergibt. Sie wurde zur Ehrung nach Grünwald bei München eingeladen und durfte den Weltmeister am Barren, Lukas Dauser sowie das gesamte Turn-Team Deutschland kennenlernen.



Das war definitiv ein Highlight ihrer Trainerkarriere!

Dank ihrem besonderen Engagement im Bereich der Übungsleitende- und Helfergewinnung kennt ihr Verein keine Nachwuchssorgen.

Die Ausbildung neuer und bestehender Trainer ist ein Schwerpunkt im Kinderturn-Club der SG Rödental. So ist mit Steffen Reuß als Zuständiger für Lehre und Bildung im Turngau Coburg-Frankenwald und Carola Fricke, als Referentin im Kinderturnen für den bayerischen Turnverband ein tolles Team entstanden, das sich um die Fortbildung der Trainer kümmert.

So können wir immer wieder Eltern und Jugendliche als neue Helfer in unseren Gruppen gewinnen.

Dieses Jahr haben Laura Bauer, Nina Heumann und Fabian Thein ihren Übungsleitererschein im Kinderturnen bestanden. Herzlichen Glückwunsch!

Vielen Dank an das Team und alle Helfer/innen vom Kinderturn-Club!

Carola Fricke, Leiterin Kinderturn-Club



NACHWUCHSFÖRDERGRUPPE WEIBLICH 5-10 JAHRE

Im Jahr 2023 bestand unsere Nachwuchsfördergruppe aus ca. 20 Mädchen, die 2x wöchentlich gemeinsam trainieren.

Nach den Weihnachtsferien begannen wir mit den Vorbereitungen auf die Stadtmeisterschaften im Mai 2023. Es wurden fleißig neue Übungen einstudiert - für die jüngeren Turnerinnen sind die Stadtmeisterschaften oft der erste Wettkampf in ihrer Turn-Karriere. Abschließend waren alle Mädchen stolz auf die erturnten Medaillen.

Direkt nach der Sommerpause haben wir dann schon wieder mit den Vorbereitungen für das Schauturnen im Dezember begonnen – diesmal unter dem Motto „50 Jahre SG Rödental“. Der Auftritt als „Golden Minis“ hat uns allen viel Spaß bereitet und wurde auch vom Publikum mit viel Applaus belohnt.

*Doris Brockardt-Riemann
& Luisa Hennig*



Nachwuchturnen – Turnen männlich 5 – 10 Jahre

In den Übungsstunden erlernen die Kinder die Grundlagen für das Gerätturnen. Jeden Mittwoch (außer in den Ferien) turnen regelmäßig ca. 20 Kinder in der Franz-Goebel-Halle und alle geben ihr Bestes und haben Spaß an der Bewegung/beim Turnen. Mit viel Erfolg nahmen wir an der Stadtmeisterschaft im Turnen teil.



Das Highlight des Jahres war wieder unser Schauturnen. Die „Jumping Boys“ begeisterten mit einem tollen Auftritt.

Bei den Trainern/Übungsleitern gab es während des Jahres einen Engpass, da Pascal Woytalla, Lukas Radke und Fiorella Krämer aus beruflichen bzw. persönlichen Gründen ausfielen. Vielen Dank für euren Einsatz und wir freuen uns, wenn ihr uns später wieder unterstützt.

Seit September werden die Nachwuchsturner von Andreas Baumgärtner, Fabian Thein und Sigrid Döhler trainiert.



Zusätzlich konnte noch Laura Bauer als Übungsleiterin gewonnen werden. Auch Eltern und Übungsleiter anderer Gruppen helfen gerne mit. Vielen Dank für die tolle Unterstützung.

Ein Dank gilt auch unserem Abteilungsleiter Steffen und unserer Geschäftsstelle, die immer ein offenes Ohr haben und uns bei allen Aufgaben mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Sigrid Döhler
Übungsleiterin

LEISTUNGSaufBAURIEGE WEIBLICH 6-12 JAHRE

Die Mädels der Leistungsaufbauriege von 6-12 Jahren trainieren Dienstag: 17.30 - 19.00 Uhr und Donnerstag: 16.00 - 17.30 Uhr je nachdem 1-2 x wöchentlich, so wie sie es zeitlich schaffen oder mögen.



Sie mögen Geräte Training, Zirkeltraining und im Sommer sind wir an der frischen Luft.



LEISTUNGSRIEGE WEIBLICH

Das Jahr 2023 startete mit der Vorfreude auf die ganzen anstehenden Trainingseinheiten, Wettkämpfe und dem Highlight dem bayerischen Turnfest.

Es wechselten wieder Turnerinnen aus den anderen Gruppen der SG Rödental zu uns, mit der Intention, noch besser zu werden und auf Wettkämpfen ihr Können beweisen zu dürfen.

Das harte Jahr begann mit dem Trainingslager vom 27.01. -29.01.2023. Hier konnten wir eine gute Vorbereitung durch diverse

Vorübungen an allen 4 Geräten, Krafttraining, Tanzen und Faszientraining erzielen. In diesen drei Tagen sind wir nochmal enger als Gruppe zusammengewachsen und haben auch unsere „neuen“ besser kennengelernt.

Die Wettkampfsaison startete mit den One open am 19.03.2023 und wurde gefolgt von den Gau-einzelmeisterschaften am 23.04.2023.

Die Turnerinnen konnten jeweils ihre Übungen präsentieren und sich mit anderen messen. Es zeichnete sich klar ab, was sie noch lernen bzw. trainieren wollten.

Am 28.04.2023 starteten wir die gemeinsame Reise zum bayerischen Turnfest in Regensburg. Hier haben alle Mitfahrenden einen Wettkampf geturnt. Es gab Wahlwettkämpfe, den deutschen Sechskampf, den deutschen Achtkampf und den BayernCup LK2. Die Wahlwettkämpferinnen waren mit ihren Leistungen in ihren gewählten Disziplinen im Turnen und Leichtathletik sehr zufrieden. Elina Hinzer, Lotte Merzbacher und Victoria Reuß trauten sich das erste Mal an einen deutschen Sechskampf (Sprung, Stufenbarren, Boden, 100m, Weitsprung, Kugelstoßen) an den Start zu gehen. Hier mussten sie ihre eigenen Übungen zusammenstellen, präsentieren und zu dem gewohnten Turnen auch noch Leichtathletik ablegen. Am Ende des anstrengenden Tages waren sie stolz auf ihre Leistungen. Alina Gerber konnte im deutschen Achtkampf (Sechskampf + Schwebebalken und Schleuderball) ihren bayerischen Vize-meister-Titel verteidigen. Der BayernCup LK2 wurde 2023 von Vanessa Hinzer erstmals geturnt. Sie konnte ihre selbst zusammengestellten Übungen souverän präsentieren und war auf ihren erreichten Platz mehr als stolz.

Es folgten die Stadtmeisterschaften in Rödental am 06.05.2023. Bei diesen mussten alle Turnerinnen der Leistungsriege ihr Können unter Beweis stellen und vor Publikum ihre Übungen präsentieren.



Als nächstes folgte der TopSix Wettkampf am 23.07.2023. Hier durften nur die Turnerinnen starten, die sich bei den Gau-einzelmeisterschaften qualifizieren konnten. Bereits auf diese Qualifizierung waren alle stolz und wollten natürlich jetzt einen Pokal für die beste Übung haben. Insgesamt gewann die SG Rödental 10 Pokale.

Am 24.09.2023 fand der BayernPokal Gauentscheid statt. Hier qualifizierten sich gleich 2 Mannschaften für den BayernPokal Regionalentscheid. Auch beim Regionalentscheid konnte sich eine Mannschaft weiter zum BayernPokal Landesentscheid qualifizieren.

Beim Landesentscheid turnten sich die Mädels auf Platz 9.

Hier unsere Mädels bei ihrem Showauftritt bei der Sportgala der TS Coburg mit Star-gast Fabian Hambüchen und Eberhard Ginger:



Am 17.12.2023 war dann das Schauturnen zum Thema „50 Jahre SG Rödental – Wir sind der Verein“. Besonders gefreut haben uns rege Beteiligungen und Ideen unserer Turnerinnen. Nach einer kurzen, aber disziplinierten Vorbereitungsphase konnten wir dadurch unter dem Titel „Leistungsriege are back“ einen tollen Auftritt auf die Bühne/Bodenfläche zaubern.

Wir freuen uns auf ein schönes, spannendes und erfolgreiches Jahr 2024.

Die Leistungsriege weiblich



Am Ende des Jahresbericht 2023 der Turn-abteilung möchte ich mich bei allen Gön-nern, Spendern und Unterstützern unseres Turnsports recht herzlich bedanken, die durch ihr Zutun vieles möglich gemacht ha-ben. Mein ganz besonderer Dank aber gilt unseren zahlreichen Helfern/-innen und Trainern/-innen, ohne deren großen ehren-amtlichen Einsatz unser Sportangebot und die Vereinsveranstaltungen nicht möglich wären. Ich bin stolz darauf, Teil eines so su-per Teams zu sein!

Mit turnerischem Gruß,

Steffen Reub
(Abteilungsleiter Turnen)

Volleyball

Jugend

In der Saison 2023/24 starten wir im Jugendbereich breit aufgestellt in den Altersklasse U13/U14/U15/U16 im Wettkampfbereich. Die Erfolge aus der vergangenen Saison können nach aktuellem Stand fortgesetzt werden und zeichnen sich durch die Teilnahme an Nordbayerischen Meisterschaften aus.



U13



U15

Unser gemischtes Jugendtraining (Jungs u. Mädchen) erfreut sich seit mehr als 3 Jahren einem stetigen Zustrom an neuen sportbegeisterten Kindern/Jugendlichen im Alter von 8-18 Jahren.

Nach dem großen Ansturm während der Pandemie hat sich die Trainingsbeteiligung auf einem guten Niveau eingependelt, sodass wir im Training in der Altersgruppe 8-14 immer zwischen 20 und 30 Kinder den Reiz an der Sportart Volleyball vermitteln können. Hoffentlich hält dieser Trend an und es gelingt uns weiterhin, nachhaltig den Spaß und die Leidenschaft am Volleyball zu vermitteln, um weiter potentielle Nachwuchsspieler für den Damen und Herrenbereich aufzubauen.

Herren

Die 2. Herrenmannschaft tritt in der Saison 2023/24 wieder in der Bezirksklasse an. Das Team setzt sich im Wesentlichen aus sehr jungen Spielern zusammen. Einen Teil macht hier der eigene Nachwuchs aus, der über die letzten Jahre aufgebaut wurde, der andere Teil sind sportlich motivierte Quereinsteiger.

Das Ziel in der aktuellen Saison ist der weitere Aufbau der Youngsters, um diese langfristig als selbständige und gut ausgebildete Spieler in den Herrenspielbetrieb aufzunehmen. Hier wird deutlich an die Ergebnisse und das Erlernte der vergangenen Saison angeknüpft. Nichtsdestotrotz steht auch der Spaß am Volleyball im Fokus. Einige Spieler absolvierten zu Beginn der Saison ihr erstes Volleyball-Match. Die Zielsetzung der Mannschaft bis Ende der Saison ist zunächst der Klassenerhalt, alles darüber hinaus ist ein positiver Bonus.



Herren 2

In der Bezirksliga beweisen die Herren 1 ihr Können. Trotz einiger Verletzungen, der Abgänge zweier Leistungsträger und oft limitiertem Personal am Spieltag, kann die Mannschaft ihre Qualität zeigen. Zum aktuellen Zeitpunkt liegt das Team nach der Hälfte der Saison auf dem ersten Tabellenplatz. Saisonziel ist eine gute Platzierung im oberen Drittel der Tabelle, um langfristig weiter ein stabiles und junges Team im Herrenvolleyball zu formen.



Beachvolleyball

Sieger der diesjährigen Stadtmeisterschaften:

Damen: Mira und Cora Ennes
 Herren: Till Ennes und Finn Hanstein
 Mixed: Mira und Till Ennes

Damen



Sonstiges

Im Juni nahmen ein paar Spieler am Gaudturnier des VfB Einberg teil. Im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums wurde u.a. ein Rasen-Volleyball-Turnier durchgeführt. Am Ende konnten unsere Jungs und Mädels den Turniersieg einfahren.

Bedeutende personelle Veränderungen zwangen die Damen Ende der letzten Saison 2022/23 dazu, den Weg in die untere Liga anzutreten. Mit dem Verzicht auf die Relegation um einen Verbleib in der Bezirksliga, war der Abstieg in die Bezirksklasse beschlossen.

Wie schon in der vergangenen Saison sind auch dieses Jahr nicht alle Positionen sicher besetzt. Das Team konnte jedoch bisher auf die Stärke seiner Flexibilität setzen und einige Spielerinnen auf mehreren Positionen erfolgreich einsetzen.

Aktuell führen unsere Mädels die Tabelle der Bezirksklasse West souverän an. Ein damit verbundener Aufstieg ist zu diesem Zeitpunkt aufgrund der teils dünnen Personaldecke unwahrscheinlich.



1. Volleyball BEACHNIGHT 2023



Die Volleyballabteilung beschreitet nach 50 Jahren Vereinsgeschichte und 26 legendären Freizeit Freiluftturnieren neue Wege. Die BeachNight im Sand mit Flutlicht in die Nacht hinein mit anschließender Party war die neue Herausforderung. Dank einem Dutzend fleißigen Helfern und der Stadt Rödental als verlässlichem Partner, begann Freitagmittag der Endspurt und unser Traum wurde Wirklichkeit.



Samstagmittag ging es dann mit 8 Mannschaften bei bestem Wetter los. Im freizeit-typischen Spielmodus 4 gegen 4 zeigte sich bald gutes Niveau, spannende Ballwechsel und faires Miteinander. Am frühen Abend wurde dann die frisch reparierte Flutlicht-beleuchtung eingeschaltet und die Party begann.



Alle hatten Spaß, wer bis dahin nicht gespielt hatte oder unterfordert war zeigte nun im Schatten der Nacht sein Können.



"Das schönste Turnier, das wir je mitgespielt haben" haben wir an dem Abend nicht nur einmal gehört, das macht Mut auf mehr. Nächstes Jahr wird es wieder eine BeachNight in Rödental geben.



Am 06. Juli 2024 gehen wir in die 2. Runde der Rödentaler BeachNight.

Kathrin Jäger

Vergnügungsabteilung

Kultfasching in Rödental unter dem Motto "Steinzeit ab in die Höhle" und **Kinderfasching**



Unser weit bekannter Fasching durfte nach langer Corona bedingter Pause endlich wieder stattfinden. Monatelange Vorbereitung und Planung der Veranstaltung haben sich ausgezahlt. Der Aufbau oder das gemeinsame Basteln der Dekoration, alle aus dem Faschings-Organisationsteam haben sich mit Freude daran beteiligt. Am Samstagabend den 04.02.2023 fand dann endlich unter dem Motto "Steinzeit ab in die Höhle" der langersehnte Fasching statt. An diesem Abend hat alles gepasst, eine tolle Band "RESET die VOLLXROCKER"! Die ausgelassene Stimmung bei einem ausverkauften Haus, hat alle angesteckt. Es wurde lang aber auch ohne Vorkommnisse gefeiert.



Nach einem tollen Abend freute man sich auf einen schönen Kinderfasching. Doch dieser Kinderfasching hatte es in sich! Unerwarteterweise wurden wir von so vielen Familien überrannt. Es waren so unheimlich viele Leute, die unseren Fasching besuchen wollten, leider konnten wir nicht alle hereinlassen und haben einen Einlass Stopp verhängt. Die Sicherheit der Besucher musste zu diesem Zeitpunkt an erster Stelle stehen, auch wenn wir leider einige Familien wegschicken mussten. Die Stimmung war auch an diesem Tag ausgelassen und die Kinder sowie Erwachsenen hatten einfach Lust mal wieder Fasching zu feiern. Das Kinderprogramm sowie die Musik, wurden wie jedes Jahr von Vereinsmitgliedern vorbereitet und super umgesetzt. Nachdem alle Besucher die Halle verlassen hatten, war längst noch nicht Schluss. Es wurde noch bis Montagmittag abgebaut, aufgeräumt und alles wieder verräumt.

Dies ist auch der Zeitpunkt, um sich nochmal in aller Form bei jedem HELFER zu bedanken. Egal ob Aufbau, Barbetrieb, Imbiss, Ausschank, Garderobe, Eintritt, Wertmarkenverkauf, Abbau, Reinigung.



Die **Zeltgaudi** am 02.10.2023 in unserem Olympiazelt auf dem Sportplatz war ein voller Erfolg.

Nach geändertem Konzept war in diesem Jahr die Live Band „Miscellaneous“ aus Burgkunstadt für die Stimmung zuständig und nach ein bisschen Anlaufschwierigkeiten heizten sie den zahlreichen Besuchern ordentlich ein. Die Gäste standen lautstark klatschend und mitgrölend auf den Bänken und haben eine tolle Party gefeiert. Für das nächste Mal stehen die Jungs bereits in den Startlöchern und wir können gespannt sein.



**Auch hier bedanken wir uns bei allen Helfern, denn
.....nur dank EUCH.....
können solche Vereins-Veranstaltungen
gelingen!**

Nach unserem Motto:
Wir sind der Verein!

Isolde Bähr, Ulli Gehrlicher

Aus den Patenschaften

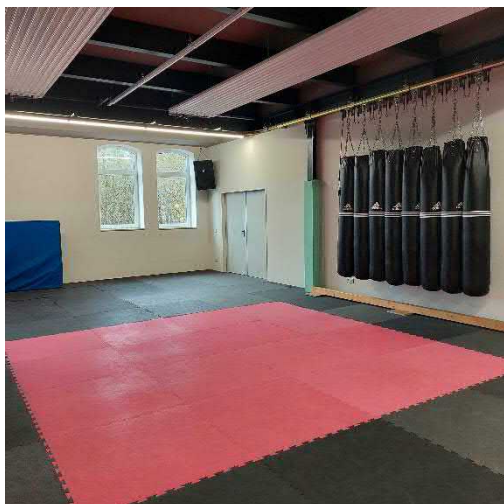
Sporthalle in der Bahnhofsfabrik



In der Schmiedsgasse 8 in Rödental entstand eine neue Sporthalle für den Verein.



Kampfsportraum



Multifunktionsraum

Untergebracht im Erdgeschoss des alten Fabrikgebäudes wurden die Räume umfassend umgestaltet.

Die beiden großen Räume haben alles, was die Herzen der Kampfsportler,

Rehasportler und die Mütter/Väter mit ihren Babys erfreut.



Zwei Umkleideräume

Hütte Rosenau/ Beachanlage



Aufgrund des massiven Borkenkäferbefalls mussten im Frühjahr an der Tennisanlage alle Fichten weichen.

An der Flussseite der Tennisanlage wurde eine Trockenhecke angelegt, die die Äste der Fichte mit aufnahm.

Auf den Wiesenflächen wurden im Herbst neue Laubbäume gepflanzt.



Die alte Schaukel war morsch und wurde durch eine neue ersetzt.



Hinter der Küche neben dem Tennisplatz wurde ein Wirtschaftshof für die Pächter angelegt.

Sportheimgaststätte „Treffpunkt SG“



In der Küche wurde eine Industrie-spülmaschine angeschafft.

SG Jugendheim

Das SG Jugendheim war auch 2022 wieder sehr gut belegt. Neben einer Reihe von neuen Mietern haben wir einen großen Anteil von Stammgästen, die das Haus Jahr für Jahr mieten.

Größere Renovierungen wurde 2023 nicht vorgenommen.



Die Bank am Vorplatz wurde erneuert.



Neben dem Parkplatz verpachteten wir eine Fläche, die von der Telekom für einen Sendemast zur Verbesserung des Internempfangs genutzt wird.

Ausblick für 2024

Folgende Arbeiten stehen an:

Sportheim

Der Schwerpunkt im Jahr 2024 soll die weitere Renovierung des Sportheims bilden. Neben dem Dach sollen in mehreren Bauabschnitten die gesamten Heizungsrohre sowie Brauchwasserrohre ausgetauscht werden. Der Abschluss bildet eine neue Außenfassade und eine Photovoltaikanlage auf dem Dach.

SG Olympiazelt

Erneuerung der Fassaden der Anbauten sowie des Eingangsbereichs stehen hier auf der Agenda.

SG Jugendheim

Der Holzzaun muss erneuert werden. Weiterhin soll die Fassade auf der Biergartenseite erneuert werden.

Michael Scheler

Sportplatz



Die Werkstatt im Sportheim „Schweizerei“ bekam ein neues Garagentor.

Ehrungen

Carola Fricke – Kinderturn-clubleiterin des Jahres 2023

Diese hohe Ehrung erhielt Carola Fricke vom Deutschen Turnerbund (DTB) aufgrund ihres besonderen Engagements zum Neustart des Kinderturnens der SG Rödental am Ende der Coronapandemie.



Stadtempfang

Im Rahmen des Stadtempfanges wurden für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit für unseren Verein Kerstin Martin, Sonja Hennig und Steffen Reuß geehrt.



Darüber hinaus wurde der Aufstieg der Handballer in die Landesliga gewürdigt.



Sonderehrungen

Dem 1. Vorsitzenden Michael Scheler war es eine außergewöhnliche Freude die drei nachfolgenden Vereinsmitglieder besonders ehren zu dürfen.

Heidi Kroß

wurde für ihr außerordentliches Engagement in der Volleyballabteilung als langjährige aktive Spielerin, Mannschaftsführerin, aktive Stütze im Jugendtraining und Helferin bei unzähligen Turnieren und Vereinsveranstaltungen mit einer Sonderehrung bedacht.

Jonathan Kohles

erhielt eine Ehrung für die ausgezeichneten 3.Plätze bei den Bayerischen Meisterschaften der „Langen Strecken“ über 800 m sowie 1500 m im Schwimmen und damit verbundenen Qualifikation zur Süddeutschen Meisterschaft.

Simon Kretschmer

wurde als Dank und Anerkennung für seine besonderen Verdienste als Gründungsmitglied der Schwimmabteilung, stellvertretender Abteilungsleiter und Trainer im Erwachsenschwimmen geehrt. Sein beispielhaftes Engagement und äußerst zuverlässiger Einsatz bei den Vereinsaktivitäten und Betreuer bei den Trainingslagern und Osterfreizeiten ist besonders hervorzuheben.

Niels Greiner

erhielt für sein außerordentliches Engagement in der Handball-Abteilung als aktiver

Spieler, Trainer im Jugend- und Erwachsenenbereich eine Sonderehrung. Durch seine Motivationskünste und besonderen Handballkompetenz konnte die 1. Männermannschaft 3 Meistertitel und Aufstiege zur Landesliga in den letzten Jahren erringen.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften

Leider waren zu den Ehrungen, wie auch in den Vorjahren, nur ein eher kleiner Teil der zu Ehrenden gekommen.

Für 20Jahre Mitgliedschaft:

Laura und Lena Heinlein, Milena Höllein, Bastian Kroß, Roxana Reuß, Sina Schreiner und Niklas Trimborn

Für 25Jahre Mitgliedschaft:

Lothar Bähr, Tobias Fricke, Thorsten Schneyer und Steve Selch

Für 40Jahre Mitgliedschaft:

Markus Kohles und Holger Schneiderbanger.

Für 50Jahre Mitgliedschaft:

Hans-Jürgen Feiler und Harry Langguth

Für 55Jahre Mitgliedschaft:

Michael Carl, Thomas Gehrlicher und Gerd Ludwig

Für 60Jahre Mitgliedschaft:

Arndt-Günther Carl, Helga Feulner und Monika Streng

Für 65Jahre Mitgliedschaft:

Klaus Müller, Karl-Heinz Sommer und Herbert Wiegand

Für 70Jahre Mitgliedschaft:

Wilhelm Goebel

Für 75Jahre Mitgliedschaft:

Herbert Feulner



Michael Scheber

Anschrift und Impressum

Anschrift

SG Geschäftsstelle

Rosenauer Weg3
96472 Rödental

Kontakt

Telefon	09563 6210
E-Mail	info@sgroedental.de
Internet	https://www.sgroedental.de
Facebook	SG Rödental
Instagram	sg_roedental



SPORTGEMEINSCHAFT

Rödental

Impressum

Redaktion der Texte	Michael Scheler
Design / Satz / Layout	Nadine Brockardt-Riemann
Druck	SG Rödental Geschäftsstelle
Auflage	50 Stück
Ausgabedatum	zur Jahreshauptversammlung 2024
Bildquellen	Eigenes Archiv

Verantwortlich für den Inhalt ist – wenn anders nicht vermerkt – die
Vorstandschaft.